

# Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung

## Bachelorstudiengang Technical Education - Berufs- und Wirtschaftspädagogik

### Einführung in die Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

#### *Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik*

**Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik & Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik --- Wichtiger Hinweis: Bitte tragen Sie sich in beide Veranstaltungen in Stud.IP (08-10 Uhr und 10-12 Uhr) ein! ---**

---

Vorlesung, SWS: 2  
Meyer, Rita| Baumhauer, Maren

---

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021

Kommentar Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Zusammenführung der beiden Vorlesungen 1.1 Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik und 1.2 Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik.

In der Veranstaltung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:

- Grundbegriffe der BWP
- Geschichte der Berufsbildung
- Berufsbildungsforschung
- Ordnungsmittel und Konzepte
- Berufspädagogisches Personal

Gegenstand dieser Veranstaltung ist darüber hinaus das arbeitsbezogene Lernen. Thematisiert werden die Veränderung von Arbeit und Beruf sowie aktuelle Theorieansätze zum Lernen in der Arbeit. Ein Schwerpunkt liegt auf Konzepten und Methoden zur Gestaltung arbeitsprozessorientierten Lernens. Auch das Bildungsmanagement in Institutionen sowie das Zusammenwirken von Kompetenz- und Organisationsentwicklung sind Gegenstand der Veranstaltung.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

- Literatur
1. Schelten, A. (2004): Einführung in die Berufspädagogik, 3. vollständig neu bearbeitete Auflage, Stuttgart
  2. Arnold, R./Gonon, P. (2006): Einführung in die Berufspädagogik, Budrich
  3. Arnold, R./Lipsmeier, A. (2006): Handbuch der Berufsbildung, Wiesbaden
  4. Schelten, A. (2005): Grundlagen der Arbeitspädagogik. München
  5. Dehnbostel, P. (2007): Lernen im Prozess der Arbeit. Münster

#### *Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik*

**Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik & Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik --- Wichtiger Hinweis: Bitte tragen Sie sich in beide Veranstaltungen in Stud.IP (08-10 Uhr und 10-12 Uhr) ein! ---**

---

Vorlesung, SWS: 2  
Meyer, Rita| Baumhauer, Maren

---

Mi 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021

Kommentar	<p>Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Zusammenführung der beiden Vorlesungen: 1.1 Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspädagogik und 1.2 Einführung in die Arbeits- und Betriebspädagogik.</p> <p>In der Veranstaltung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik (BWP) systematisch auseinandersetzen. Im Vordergrund stehen dabei begriffliche, organisatorische und soziale Aspekte der Disziplin und der beruflichen Bildung. Folgende Inhalte werden u.a. thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundbegriffe der BWP</li><li>• Geschichte der Berufsbildung</li><li>• Berufsbildungsforschung</li><li>• Ordnungsmittel und Konzepte</li><li>• Berufspädagogisches Personal</li></ul> <p>Gegenstand dieser Veranstaltung ist darüber hinaus das arbeitsbezogene Lernen. Thematisiert werden die Veränderung von Arbeit und Beruf sowie aktuelle Theorieansätze zum Lernen in der Arbeit. Ein Schwerpunkt liegt auf Konzepten und Methoden zur Gestaltung arbeitsprozessorientierten Lernens. Auch das Bildungsmanagement in Institutionen sowie das Zusammenwirken von Kompetenz- und Organisationsentwicklung sind Gegenstand der Veranstaltung.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Schelten, A. (2004): Einführung in die Berufspädagogik, 3. vollständig neu bearbeitete Auflage, Stuttgart</li><li>2. Arnold, R./Gonon, P. (2006): Einführung in die Berufspädagogik, Budrich</li><li>3. Arnold, R./Lipsmeier, A. (2006): Handbuch der Berufsbildung, Wiesbaden</li><li>4. Schelten, A. (2005): Grundlagen der Arbeitspädagogik. München</li><li>5. Dehnbostel, P. (2007): Lernen im Prozess der Arbeit. Münster</li></ol>

## Grundlagen beruflichen Lehrens und Lernens

### *Didaktik beruflichen Lernens I*

#### **Didaktik beruflichen Lernens I**

---

Seminar, SWS: 2  
Gillen, Julia

---

Mi	14.04.2021 - 21.07.2021
Kommentar	<p><b>Organisatorische Hinweise:</b> Die Lehrveranstaltung "Didaktik beruflichen Lernens I" gehört zum Grundlagenmodul II (Fach: Berufs- und Wirtschaftspädagogik). Sie findet online und überwiegend asynchron statt, wodurch es auch unabhängig vom angegebenen Zeitfenster möglich ist, diese Lehrveranstaltung zu absolvieren.</p> <p>Alle zwei Wochen wird es jeweils mittwochs von 8:00 - 8:45 Uhr die Möglichkeit zum (freiwilligen) Austausch über das StudIP-Videotool BigBlueButton geben. Der erste Termin ist der 14.4. um 8:00h. Alle anderen Aufgaben bekommen Sie über die Lernplattform ILIAS. Für den Zugang zum LUH-ILIAS sowie zu sämtlichen anderen Diensten schalten Sie sich bitte den WebSSO-Zugang über Ihren Account Manager frei.</p> <p>Weitere Informationen zum genauen Ablauf erhalten Sie vor Beginn von der Dozierenden via Mail und am 14.04.2021 um 8:00h in der ersten Austauschrunde über BBB.</p> <p><b>Inhaltliche Hinweise:</b> Inhaltlich steht die Frage im Fokus, welchen Grundprinzipien berufliches Lernen in Schule und Betrieb folgt? In der Vorlesung sollen sich die Studierenden mit grundlegenden Problem- und Gestaltungsfeldern der Didaktik</p>

beruflicher Lehr- und Lernprozesse auseinandersetzen. Dazu werden folgende Prinzipien thematisiert und diskutiert:

Kompetenzorientierung Handlungsorientierung Gegenwart- und Zukunftsbezug  
Exemplarik Diversitätssensibilität Verknüpfung von Arbeiten und Lernen Lernortbezug

Bemerkung

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Literatur

Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *Didaktik beruflichen Lernens II*

#### **Didaktik beruflichen Lernens II**

---

Seminar, SWS: 2  
Wende, Jana

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

Kommentar

Wie kann guter Unterricht an berufsbildenden Schulen gelingen?

In diesem Seminar entwickeln wir Blended Learning Tools für didaktische und methodische Konzepte sowie den Qualitätsmerkmalen guten Unterrichts. Mittels Reflexions- und Anwendungsaufgaben werden diese auf die Anforderungen an berufsbildenden Schulen transferiert.

Das Seminar wird digital stattfinden in Kombination mit Projektarbeiten in Kleingruppen (nach vorheriger Vereinbarung).

Bemerkung

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Literaturhinweise und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben.

### *Schul- oder betriebspraktische Studien*

#### **Schulpraktische Studien**

---

Seminar, SWS: 2  
Wende, Jana

---

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

Kommentar

Das Begleitseminar dient der Vorbereitung, Betreuung und Auswertung des ersten Schulpraktikums. Daher empfehlen wir das Seminar nach den Veranstaltungen 'Didaktik des beruflichen Lernens I+II' zu besuchen.

Die Teilnehmer/innen werden dabei das berufsbildende Schulwesen unter dem Aspekt ihrer späteren beruflichen Tätigkeiten kennenlernen, die Lehrer- und Schülerrollen in Hinblick auf ihren eigenen Rollenwechsel erfassen und reflektieren. In der Vorbereitung werden Informationen dazu angeboten, Übungen durchgeführt und eigene Fragestellungen für das Schulpraktikum entwickelt und ihre systematische Bearbeitung methodisch vorbereitet.

Das vierwöchige Schulpraktikum findet i.d.R. in den darauf folgenden Semesterferien statt. Informationen zur Vergabe der Praktikumsplätze erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung findet online und überwiegend asynchron statt, wodurch es auch unabhängig vom angegebenen Zeitfenster möglich ist, diese Lehrveranstaltung zu absolvieren. Nähere Informationen zum genauen Ablauf erhalten Sie zu Beginn von der jeweiligen Dozierenden.

Literatur

Literaturhinweise und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben.

### *Theorien des Lehrens und Lernens*

#### **Theorien des Lehrens und Lernens**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

---

Mi wöchentl. 12:15 - 13:45 14.04.2021 - 21.07.2021 1502 - 103

**Kommentar** In der Vorlesung werden die theoretischen Grundlagen beruflichen Lernens und Lehrens vermittelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf behavioristischen, kognitivistischen und konstruktivistischen Lehr-Lerntheorien. Die Theorien werden in der Veranstaltung entwicklungshistorisch voneinander abgegrenzt und kritisch reflektiert. Neben den lerntheoretischen Grundlagen werden auch soziale, motivationale und emotionale Voraussetzungen des Lernens im schulischen Kontext thematisiert. Darauf aufbauend werden unterrichtsbezogene Anwendungsmöglichkeiten abgeleitet.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur**

1. Seidel, Tina/Krapp, Andreas (Hrsg.) (2014): Pädagogische Psychologie. 6., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.
2. Edelmann, Walter/Wittmann, Simone (2019): Lernpsychologie. Mit Online-Material. 8., vollständig überarbeitete Auflage. Weinheim: Beltz.

## **Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen - Berufs- und Wirtschaftspädagogik**

### **Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens**

*Theorien und Konzepte zu Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse*

#### **Einsatz von Portfolios in beruflichen Lehr-Lernprozessen**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Selbstorganisiertes bzw. selbst gesteuertes Lernen gilt als eine Voraussetzung für lebenslanges Lernen. Ein Ansatz, um die Entwicklung von Lernkompetenzen zu fördern, ist der Einsatz von Portfolios. In diesem Seminar werden zunächst die Grundlagen zur Portfolio-Arbeit (Herkunft, Merkmale, Ausprägungen und Bewertung des Portfolio-Einsatzes im Rahmen der betrieblichen, schulischen bzw. akademischer Ausbildung) betrachtet. Anschließend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Portfolio-Konzept, indem sie einen bestehenden Ansatz an die Anforderungen der Zielgruppe adaptieren. Geplant ist, dieses Konzept anschließend zu erproben, zu bewerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Mindestens für LbS-Studierende ist eine Zusammenarbeit mit Lehrkräften geplant, sodass die Teilnahme an (Online-) Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

#### **Selbstorganisiertes Lernen**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

Kommentar	<p>Eine sich zunehmend schneller und kaum vorhersehbar verändernde Gesellschaft und die steigende Komplexität von Arbeits-/Geschäftsprozessen, erfordern von Arbeitskräften lebenslanges Lernen und lösungsorientiertes, selbständiges, reflektiertes Herangehen an berufliche Anforderungen. Selbstorganisiertem Lernen wird bei der Herausbildung dieser Kompetenzen eine Schlüsselfunktion zugeschrieben.</p> <p>In diesem Seminar werden die Ausprägungsformen der „Selbstorganisation“ innerhalb von Lernprozessen sowie theoretische Grundlagen der Lernkompetenz vermittelt. Ausgehend von einer Analyse des Forschungsstandes bzw. einer vertiefenden Betrachtung der Voraussetzungen der ihrer zukünftigen Klientel leiten die Teilnehmenden Schlussfolgerungen für Selbstorganisiertes Lernen im späteren Tätigkeitsfeld ab.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

## *Berufliche Sozialisation*

### **Berufliche Sozialisation**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar	<p>In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.</p> <p>Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an. Lempert, Wolfgang (2006): Berufliche Sozialisation. Baltmannsweiler. Lange, Ute et al. (Hrsg.) (1999): Studienbuch Berufliche Sozialisation. Bad Heilbrunn.</p>

### **Komik in der Bildung – Cartoons und Karikaturen als didaktisches Stilmittel**

---

Seminar, SWS: 2  
Sonntag, Martin

---

Fr 14-täglich 10:00 - 14:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 219

Kommentar	<p>Im Unterricht kann sich der Einstieg in komplexe, thematische Sachverhalte oftmals schwierig gestalten, und vermeintlich trockene Themen benötigen manchmal einer Auffrischung.</p> <p>Cartoons und Karikaturen können bei der Öffnung oder zur Auflockerung eines Themas sinnvolle Hilfsmittel sein, denn sie bieten eine schnelle Erfassbarkeit bei hoher inhaltlicher Komplexität - und sind im besten Fall auch noch lustig. Allerdings kann bei der Auswahl ungeeigneter Cartoons auch einiges schief gehen.</p> <p>In diesem Seminar werden u.a. folgende Fragestellungen bearbeitet: Wie können Cartoons im Unterricht eingesetzt werden? Welche Fehler gilt es dabei zu vermeiden?</p>
-----------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	Wo können zeitgemäße Cartoons gefunden werden? Wo hört der Spaß auf? Was ist überhaupt lustig? Und warum?
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
Literatur	Bitte melden Sie sich über StudIP an. Titanic, Eulenspiegel, Postillon

### *Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung* **Kooperationen in Bildungseinrichtungen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar	Teamarbeit gilt vielfach als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeitsprozesse. Personalkompetenzen, die in der beruflichen Bildung gefördert werden sollen, zielen daher u. a. auf die Entwicklung der Kooperationsfähigkeit. Von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen wird Teamarbeit z. B. zur Umsetzung der Rahmenlehrpläne zumindest formal gefordert. Wie aber steht es tatsächlich um die Kooperation der Lehrenden in verschiedenen Einrichtungen der beruflichen Bildung? Welche Formen der Zusammenarbeit liegen vor, welche Chancen oder aber Problempotenziale gibt es? Diese und weitere Fragen werden die Teilnehmenden in diesem Seminar anhand der Analyse des Forschungsstandes oder im Rahmen einer eigenen Erhebung beantworten.
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
Literatur	Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Schöne neue digitalisierte Lernwelt?**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 14.04.2021 - 21.07.2021

Kommentar	Konzepte und Hilfestellungen zum Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Bildung gibt es viele, und Dank Corona ist die digitale Trendwende nun auch zwangsweise in den schulischen Einrichtungen der Berufsbildung angekommen. Die Erwartungen an die Medienkompetenz von Lehrenden und Lernenden sind hoch, es steigt der Anteil derjenigen, die versiert und technikaffin mit digitalen Medien umgehen. Dieses Seminar fokussiert die Schwierigkeiten und Risiken, die im Zusammenhang mit dem (verstärkten) Einsatz digitaler Medien auftreten können. Die Teilnehmenden wählen ihre individuellen Interessenschwerpunkte (technisch, rechtlich, lernpsychologisch etc.) und entwickeln Lösungsansätze bzw. Handlungsempfehlungen für das jeweilige Problemfeld digitaler Medien in ihrem zukünftigen Tätigkeitsgebiet.
Bemerkung	Das Seminar ist als Online-Veranstaltung geplant und wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
Literatur	Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung* **Diversität in der beruflichen Bildung**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane



---

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

- Kommentar** Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahren eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden zentrale Ebenen und Ansatzpunkte eines erfolgreichen Diversity-Managements in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

---

Seminar, SWS: 2  
Koch, Martin

---

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

- Kommentar** Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich auf bundesweit rund 250.000 junge Geflüchtete, benachteiligte und auch sonderpädagogisch bedürftige junge Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einer schier unendlichen Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den Hintergründen sozialer Ungleichheit und Bildungsbenachteiligung. In dieser Vorlesung soll ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben werden. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.
- Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Koch, M. (2019): Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik. Vorlesungskript (wird zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP hochgeladen)

### **System beruflicher Bildung**

*Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge*

## **Geschichte der beruflichen Bildung in Deutschland**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233

**Kommentar** Zum Verständnis der aktuellen Entwicklungen und Reformprozesse in der beruflichen Bildung in Deutschland ist es von besonderer Bedeutung, auch die historischen Wurzeln der heutigen Konzepte und Strukturen der beruflichen (Aus-) Bildung zu ergründen. Deshalb werden im Seminar zum einen die Entwicklungen der Ausbildungsstruktur von der Ausbildung in den Zünften bis zur heutigen Form der dualen Ausbildung betrachtet. Zum anderen wird die schulische Seite der beruflichen (Aus-) Bildung beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entstehung und Entwicklung von didaktischen Leitideen für die Gestaltung der beruflichen Bildung.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## **Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung Change Management im berufsbildenden Alltag**

Seminar, SWS: 2  
Bickmann, Heike

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

**Kommentar** Bildungsinstitutionen sind wie Unternehmen stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Mitarbeitende sollten daher notwendigerweise über ein verändertes Kompetenzbild verfügen. Die Fähigkeit beweglich, agil zu sein und zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, scheint unabdingbar. Gerade die momentane Pandemie-Situation fordert dieses weltweit.

Eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, die sogenannte „Changeability“, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Sich auf neue Anforderungen einzustellen bedarf einer veränderter Kommunikation, Zusammenarbeit und Organisation. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammen zu führen gewinnt an Bedeutung.

Im Seminar wollen wir gemeinsam uns einen Werkzeugkoffer für Changemanagement durch Kennenlernen von Changeprozessen, -faktoren und Anwenden von Methoden und Praktiken erstellen, um Veränderungen im beruflichen und berufsschulischen Alltag begegnen zu können. Dabei wollen wir u. a. Fragen erörtern, wie:

- Welche Möglichkeiten es gibt, den beruflichen Alltag in Berufsschule / Bildungsinstitution bei ständig neuen Einflüssen zu organisieren und zu strukturieren?
- Wie sollten Teams / Gruppen zusammengesetzt sein, um effektiv und flexibel arbeiten zu können?
- Wie kann der tägliche Austausch effektiv gesteuert und durchgeführt werden?
- Wie sollte die Planung eines Vorhabens / eines Projektes gestaltet sein, um in der Umsetzung neue Aspekte und Anforderungen aufnehmen und integrieren zu können?
- Wie lassen sich Stresssituationen bewältigen bzw. wie lassen sie sich vermeiden?

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.



Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Kotter, J., Rathgeber, H.: Das Pinguin-Prinzip - Wie Veränderung zum Erfolg führt; München 2006

Radatz, S: Veränderung verändern: Das Rationale Veränderungsmangement, 1. Auflage, Wien 2009

Kantelberg, K. (Hrsg.),.: Changemanagement an Schulen: Erfolgreich führen in Veränderungsprozessen (Praxishilfen Schule), Kronach 2017

### **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

Kommentar

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum Führungsverhalten) im Fokus.

Bemerkung

Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Literatur

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### *Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung*

### **Forschendes Lernen: Ausbildungs- und Unterrichtsprojekte am Übergang von der Uni in die Schule**

Seminar, SWS: 2  
Weiner, Andreas

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar

In diesem Seminar untersuchen Sie Qualifikations- und Forschungsarbeiten aus der Berufspädagogik und aus den Fachdidaktiken der beruflichen Fachrichtungen. Sie analysieren die Fragestellungen und die Untersuchungsmethoden, die in den vorliegenden Arbeiten angewandt wurden. Sie lernen empirische Forschungsmethoden kennen und Verfahren zur Auswertung von Daten (qualitative und quantitative Datenanalyse).

Die Arbeit an diesen Projekten und Forschungsmethoden soll Sie dabei unterstützen, im Rahmen eigener Arbeiten (z. B. Masterarbeit) Ausbildungs- und Unterrichtsprojekte zu gestalten, zu erproben und zu untersuchen.

Es wird erwartet, dass Sie eine von Ihnen ausgewählte Arbeit im Seminar vorstellen und ein kritisches Abstract verfassen. Dabei können Sie gerne im Team oder in einer kleinen Studierendengruppe zusammenarbeiten.

Bemerkung	<p>Alternativ gestalten Sie eine Lernsituation für Schülerinnen und Schüler in der Berufsschule, erproben und evaluieren sie. Dies kann in Verbindung mit dem Fachpraktikum erfolgen.</p> <p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.</p> <p>Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.</p> <p>Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.</p> <p>Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p> <p>Aeppli / Gasser / Gutzweiler / Tettenborn 2014: Empirisches wissenschaftliches Arbeiten</p> <p>Altrichter / Posch / Spann 5.2018: Lehrer erforschen ihren Unterricht</p> <p>Zierer / Speck / Moschner 2013: Methoden erziehungswissenschaftlicher Forschung</p>

### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

Kommentar	<p>Bildungsbiographien von Lehrenden im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung sind vielfältig. Zwischen Bildungseinrichtungen, Studiengängen und Fachrichtungen wurden Übergänge bewältigt, Laufbahnentscheidungen getroffen und Schnittstellen in verschiedenen Phasen und Agenturen beruflicher Sozialisation erlebt. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen Professionalisierungsprozesse auftreten, welches sind potenzielle Gelingensbedingungen? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, ihre Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p> <p>Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

Seminar  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar	<p>„Eigentlich sind es doch alle Berufsschullehrer*innen Quereinsteiger: Ihre Bildungsbiographien sind nie geradlinig.“ Diese Aussage verdeutlicht, dass Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Übergang zwischen den Ausbildungsphasen i. d. R. zahlreiche Schnittstellen bewältigt haben. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen beruflichen Sozialisation auftreten? Können Voraussetzungen für eine gelingende Professionalisierung geschaffen werden? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und - im Rahmen einer geplanten Kooperation mit einem Studienseminar - Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.</p>
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bemerkung	Das Seminar wird als Online-Veranstaltung und teilweise synchron stattfinden. Es ist geplant, Gastredner*innen einzubeziehen, sodass die Teilnahme an Online-Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
Literatur	Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung

### *Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung*

#### **Internationale und nationale Perspektiven**

---

Seminar, SWS: 2  
Gillen, Julia

---

Mo	12.04.2021 - 24.07.2021
Kommentar	<b>Organisatorische Hinweise:</b> Das Seminar ist asynchron angelegt. Sie erhalten im Verlauf des Semesters vier Aufgaben, die jeweils im Anschluss an einen Video-Input von mir gegeben werden. Zur Bearbeitung dieser Aufgaben können/sollten Sie in Kleingruppen arbeiten. (Bewährt hat sich eine Gruppengröße von 2-3 Personen). Bei der Gruppenbildung kann ich gerne ab Beginn des Semesters unterstützen. Ich biete regelmäßige Meetingzeiten an, zu denen Sie mich im BBB-Raum des Seminars treffen können. Erster Termin: 13.04. von 16h bis 17h (weitere Termine werde ich noch bekannt geben). Wichtige Kommunikation erfolgt immer über StudIP via Mail. <b>Inhaltliche Hinweise:</b> Durch den Internationalisierungsgedanken und die damit einhergehenden Strukturen und Reformen befindet sich das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem stets im Wandel. In diesem Zusammenhang wird im Seminar ein Blick auf die europäische als auch außereuropäische Berufsbildungspolitik geworfen und ein Einblick in die Gestaltung der beruflichen Aus- und Weiterbildung im internationalen Kontext ermöglicht. Zusätzlich sollen Rückschlüsse auf das Selbstverständnis des deutschen Berufsbildungssystems im Kontext der Internationalisierung diskutiert werden, um Entwicklungen auf europäischer und außereuropäischer Ebene vor dem Hintergrund der Tradition beruflicher Bildung einordnen, analysieren und reflektieren zu können. Konkret geht es z.B. im Aufgabenfeld „Systemvergleich“ darum, das deutsche duale System und andere Berufsbildungssysteme zu vergleichen und zu verstehen, welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Systeme haben. Im Aufgabenfeld „EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+“ schauen wir auf Bildungspolitische Programme. Zudem gilt es die internationalen Aktivitäten von Institutionen wie den Studienseminare oder beruflichen Schulen kennenzulernen.
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.
Literatur	Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Do wöchentl.	12:00 - 14:00	15.04.2021 - 22.07.2021	1211 - 219
Kommentar	Nachhaltigkeit bzw. nachhaltige Entwicklung sind national und international erklärte Ziele. Muss auch berufliche Bildung Nachhaltigkeit thematisieren, und wenn ja, wie? Welches sind die Zielgruppen, was sind ihre Voraussetzungen, wie die Ausgangsbedingungen an den Lernorten u. a. im Dualen System der beruflichen Ausbildung? Was sind die (intendierten) Ergebnisse langjähriger Umweltbildung in Zusammenspiel mit täglicher Präsenz des Themas Klimawandel in den Medien? Gibt es Ansätze, die eine Bildung für nachhaltige Entwicklung erleichtern? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars ausgehend von Vorerfahrungen und mittels vertiefender Recherche durch die Teilnehmenden beantwortet.		

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Old Work vs. New Work: Arbeit und Beruf im Wandel**

Seminar, SWS: 2  
Baumhauer, Maren

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar Die Arbeitswelt befindet sich in einem dynamischen Veränderungsprozess, der Einfluss auf die traditionellen Modelle von Arbeit und Beruf nimmt. Digitale Technologien und die globale Vernetzung bieten neue Chancen und Herausforderungen für den Wandel von Unternehmensstrukturen, die Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie das Lernen im Prozess der Arbeit.

- Bemerkung Diese Veranstaltung gibt zunächst einen Einblick in innovative, digital gestützte Erwerbsarbeitsformen, die sich abseits der berufsförmig organisierten Facharbeit auf dem Arbeitsmarkt etablieren. Ziel der Veranstaltung sind theoretisch erarbeitete und kritisch reflektierte Konzepte zu modernen Formen der Arbeitsgestaltung.
- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Veranstaltung besteht teilweise synchron (in der angegebenen Zeitschiene) und asynchron (selbstgesteuertes und kooperatives Arbeiten und Lernen in Teams) angeboten.
- Literatur Die Literatur wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

### *Berufsbildungsforschung*

#### **Berufsbildungsforschung**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Di 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar Das Seminar fokussiert auf neuere Forschungsansätze in der Berufsbildungsforschung. Zunächst erfolgt eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Gegenständen, Institutionen und Forschungszugängen in der beruflichen Bildung. Vertiefend wird dann der berufswissenschaftliche Forschungsansatz für den Bereich der gewerblich-technischen Berufe thematisiert.

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

## **Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen für Ingenieure - SprintING - Berufs- und Wirtschaftspädagogik**

### **Lehrveranstaltung zur Erfüllung von Auflagen**

#### **Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens (Sprint)**

## *Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse*

### **Einsatz von Portfolios in beruflichen Lehr-Lernprozessen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Selbstorganisiertes bzw. selbst gesteuertes Lernen gilt als eine Voraussetzung für lebenslanges Lernen. Ein Ansatz, um die Entwicklung von Lernkompetenzen zu fördern, ist der Einsatz von Portfolios. In diesem Seminar werden zunächst die Grundlagen zur Portfolio-Arbeit (Herkunft, Merkmale, Ausprägungen und Bewertung des Portfolio-Einsatzes im Rahmen der betrieblichen, schulischen bzw. akademischer Ausbildung) betrachtet. Anschließend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Portfolio-Konzept, indem sie einen bestehenden Ansatz an die Anforderungen der Zielgruppe adaptieren. Geplant ist, dieses Konzept anschließend zu erproben, zu bewerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Mindestens für LbS-Studierende ist eine Zusammenarbeit mit Lehrkräften geplant, sodass die Teilnahme an (Online-) Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Selbstorganisiertes Lernen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Eine sich zunehmend schneller und kaum vorhersehbar verändernde Gesellschaft und die steigende Komplexität von Arbeits-/Geschäftsprozessen, erfordern von Arbeitskräften lebenslanges Lernen und lösungsorientiertes, selbständiges, reflektiertes Herangehen an berufliche Anforderungen. Selbstorganisiertem Lernen wird bei der Herausbildung dieser Kompetenzen eine Schlüsselfunktion zugeschrieben.

In diesem Seminar werden die Ausprägungsformen der „Selbstorganisation“ innerhalb von Lernprozessen sowie theoretische Grundlagen der Lernkompetenz vermittelt. Ausgehend von einer Analyse des Forschungsstandes bzw. einer vertiefenden Betrachtung der Voraussetzungen der ihrer zukünftigen Klientel leiten die Teilnehmenden Schlussfolgerungen für Selbstorganisiertes Lernen im späteren Tätigkeitsfeld ab.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## *Inklusionspädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung*

### **Diversität in der beruflichen Bildung**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

**Kommentar** Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahren eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein

produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden zentrale Ebenen und Ansatzpunkte eines erfolgreichen Diversity-Managements in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

Seminar, SWS: 2  
Koch, Martin

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

Kommentar Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich auf bundesweit rund 250.000 junge Geflüchtete, benachteiligte und auch sonderpädagogisch bedürftige junge Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einer schier unendlichen Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den Hintergründen sozialer Ungleichheit und Bildungsbenachteiligung. In dieser Vorlesung soll ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben werden. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Koch, M. (2019): Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik. Vorlesungskript (wird zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP hochgeladen)

## **System beruflicher Bildung**

*Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge*

### **Geschichte der beruflichen Bildung in Deutschland**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233



Kommentar	Zum Verständnis der aktuellen Entwicklungen und Reformprozesse in der beruflichen Bildung in Deutschland ist es von besonderer Bedeutung, auch die historischen Wurzeln der heutigen Konzepte und Strukturen der beruflichen (Aus-) Bildung zu ergründen. Deshalb werden im Seminar zum einen die Entwicklungen der Ausbildungsstruktur von der Ausbildung in den Zünften bis zur heutigen Form der dualen Ausbildung betrachtet. Zum anderen wird die schulische Seite der beruflichen (Aus-) Bildung beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entstehung und Entwicklung von didaktischen Leitideen für die Gestaltung der beruflichen Bildung.
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  Alle Angaben sind unter Vorbehalt.  Bitte melden Sie sich über StudIP an.
Literatur	Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung* **Change Management im berufsbildenden Alltag**

---

Seminar, SWS: 2  
Bickmann, Heike

---

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar	Bildungsinstitutionen sind wie Unternehmen stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Mitarbeitende sollten daher notwendigerweise über ein verändertes Kompetenzbild verfügen. Die Fähigkeit beweglich, agil zu sein und zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, scheint unabdingbar. Gerade die momentane Pandemie-Situation fordert dieses weltweit.  Eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, die sogenannte „Changeability“, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Sich auf neue Anforderungen einzustellen bedarf einer veränderter Kommunikation, Zusammenarbeit und Organisation. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammen zu führen gewinnt an Bedeutung.  Im Seminar wollen wir gemeinsam uns einen Werkzeugkoffer für Changemanagement durch Kennenlernen von Changeprozessen, -faktoren und Anwenden von Methoden und Praktiken erstellen, um Veränderungen im beruflichen und berufsschulischen Alltag begegnen zu können. Dabei wollen wir u. a. Fragen erörtern, wie:  - Welche Möglichkeiten es gibt, den beruflichen Alltag in Berufsschule / Bildungsinstitution bei ständig neuen Einflüssen zu organisieren und zu strukturieren?  - Wie sollten Teams / Gruppen zusammengesetzt sein, um effektiv und flexibel arbeiten zu können?  - Wie kann der tägliche Austausch effektiv gesteuert und durchgeführt werden?  - Wie sollte die Planung eines Vorhabens / eines Projektes gestaltet sein, um in der Umsetzung neue Aspekte und Anforderungen aufnehmen und integrieren zu können?  - Wie lassen sich Stresssituationen bewältigen bzw. wie lassen sie sich vermeiden?
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.  Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

- Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Kotter, J., Rathgeber, H.: Das Pinguin-Prinzip - Wie Veränderung zum Erfolg führt;  
München 2006
- Radatz, S: Veränderung verändern: Das Rationale Veränderungsmangement, 1. Auflage,  
Wien 2009
- Kantelberg, K. (Hrsg.),.: Changemanagement an Schulen: Erfolgreich führen in  
Veränderungsprozessen (Praxishilfen Schule), Kronach 2017

### **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

Kommentar In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -  
modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen  
Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle  
zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die  
Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum  
Führungsverhalten) im Fokus.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-  
Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter  
den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen  
Lehrveranstaltungen informiert.

- Literatur Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.  
Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### *Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung*

### **Forschendes Lernen: Ausbildungs- und Unterrichtsprojekte am Übergang von der Uni in die Schule**

Seminar, SWS: 2  
Weiner, Andreas

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar In diesem Seminar untersuchen Sie Qualifikations- und Forschungsarbeiten aus  
der Berufspädagogik und aus den Fachdidaktiken der beruflichen Fachrichtungen.  
Sie analysieren die Fragestellungen und die Untersuchungsmethoden, die in den  
vorliegenden Arbeiten angewandt wurden. Sie lernen empirische Forschungsmethoden  
kennen und Verfahren zur Auswertung von Daten (qualitative und quantitative  
Datenanalyse).

Die Arbeit an diesen Projekten und Forschungsmethoden soll Sie dabei unterstützen, im  
Rahmen eigener Arbeiten (z. B. Masterarbeit) Ausbildungs- und Unterrichtsprojekte zu  
gestalten, zu erproben und zu untersuchen.

Es wird erwartet, dass Sie eine von Ihnen ausgewählte Arbeit im Seminar vorstellen und  
ein kritisches Abstract verfassen. Dabei können Sie gerne im Team oder in einer kleinen  
Studierendengruppe zusammenarbeiten.

Alternativ gestalten Sie eine Lernsituation für Schülerinnen und Schüler in der  
Berufsschule, erproben und evaluieren sie. Dies kann in Verbindung mit dem  
Fachpraktikum erfolgen.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-  
Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter  
den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Aeppli / Gasser / Gutzweiler / Tettenborn 2014: Empirisches wissenschaftliches Arbeiten  
Altrichter / Posch / Spann 5.2018: Lehrer erforschen ihren Unterricht  
Zierer / Speck / Moschner 2013: Methoden erziehungswissenschaftlicher Forschung

---

### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

Kommentar Bildungsbiographien von Lehrenden im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung sind vielfältig. Zwischen Bildungseinrichtungen, Studiengängen und Fachrichtungen wurden Übergänge bewältigt, Laufbahnentscheidungen getroffen und Schnittstellen in verschiedenen Phasen und Agenturen beruflicher Sozialisation erlebt. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen Professionalisierungsprozesse auftreten, welches sind potenzielle Gelingensbedingungen? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, ihre Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

---

### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

---

Seminar  
Koschmann, Anne

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar „Eigentlich sind es doch alle Berufsschullehrer\*innen Quereinsteiger: Ihre Bildungsbiographien sind nie geradlinig.“ Diese Aussage verdeutlicht, dass Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Übergang zwischen den Ausbildungsphasen i. d. R. zahlreiche Schnittstellen bewältigt haben. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen beruflichen Sozialisation auftreten? Können Voraussetzungen für eine gelingende Professionalisierung geschaffen werden? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und - im Rahmen einer geplanten Kooperation mit einem Studienseminar – Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.

Bemerkung Das Seminar wird als Online-Veranstaltung und teilweise synchron stattfinden. Es ist geplant, Gastredner\*innen einzubeziehen, sodass die Teilnahme an Online-Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## Aktuelle Entwicklungen im System beruflicher Bildung (Sprint)

### *Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung*

#### **Internationale und nationale Perspektiven**

Seminar, SWS: 2  
Gillen, Julia

---

Mo	12.04.2021 - 24.07.2021
Kommentar	<p><b>Organisatorische Hinweise:</b> Das Seminar ist asynchron angelegt. Sie erhalten im Verlauf des Semesters vier Aufgaben, die jeweils im Anschluss an einen Video-Input von mir gegeben werden. Zur Bearbeitung dieser Aufgaben können/sollten Sie in Kleingruppen arbeiten. (Bewährt hat sich eine Gruppengröße von 2-3 Personen). Bei der Gruppenbildung kann ich gerne ab Beginn des Semesters unterstützen. Ich biete regelmäßige Meetingzeiten an, zu denen Sie mich im BBB-Raum des Seminars treffen können. Erster Termin: 13.04. von 16h bis 17h (weitere Termine werde ich noch bekannt geben). Wichtige Kommunikation erfolgt immer über StudIP via Mail.</p> <p><b>Inhaltliche Hinweise:</b> Durch den Internationalisierungsgedanken und die damit einhergehenden Strukturen und Reformen befindet sich das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem stets im Wandel. In diesem Zusammenhang wird im Seminar ein Blick auf die europäische als auch außereuropäische Berufsbildungspolitik geworfen und ein Einblick in die Gestaltung der beruflichen Aus- und Weiterbildung im internationalen Kontext ermöglicht. Zusätzlich sollen Rückschlüsse auf das Selbstverständnis des deutschen Berufsbildungssystems im Kontext der Internationalisierung diskutiert werden, um Entwicklungen auf europäischer und außereuropäischer Ebene vor dem Hintergrund der Tradition beruflicher Bildung einordnen, analysieren und reflektieren zu können.</p> <p>Konkret geht es z.B. im Aufgabenfeld „Systemvergleich“ darum, das deutsche duale System und andere Berufsbildungssysteme zu vergleichen und zu verstehen, welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Systeme haben. Im Aufgabenfeld „EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+“ schauen wir auf Bildungspolitische Programme. Zudem gilt es die internationalen Aktivitäten von Institutionen wie den Studienseminare oder beruflichen Schulen kennenzulernen.</p>
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.
Literatur	Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Do wöchentl.	12:00 - 14:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 219
Kommentar	<p>Nachhaltigkeit bzw. nachhaltige Entwicklung sind national und international erklärte Ziele. Muss auch berufliche Bildung Nachhaltigkeit thematisieren, und wenn ja, wie? Welches sind die Zielgruppen, was sind ihre Voraussetzungen, wie die Ausgangsbedingungen an den Lernorten u. a. im Dualen System der beruflichen Ausbildung? Was sind die (intendierten) Ergebnisse langjähriger Umweltbildung in Zusammenspiel mit täglicher Präsenz des Themas Klimawandel in den Medien? Gibt es Ansätze, die eine Bildung für nachhaltige Entwicklung erleichtern? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars ausgehend von Vorerfahrungen und mittels vertiefender Recherche durch die Teilnehmenden beantwortet.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

## Old Work vs. New Work: Arbeit und Beruf im Wandel

---

Seminar, SWS: 2  
Baumhauer, Maren

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

**Kommentar** Die Arbeitswelt befindet sich in einem dynamischen Veränderungsprozess, der Einfluss auf die traditionellen Modelle von Arbeit und Beruf nimmt. Digitale Technologien und die globale Vernetzung bieten neue Chancen und Herausforderungen für den Wandel von Unternehmensstrukturen, die Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie das Lernen im Prozess der Arbeit.

Diese Veranstaltung gibt zunächst einen Einblick in innovative, digital gestützte Erwerbsarbeitsformen, die sich abseits der berufsförmig organisierten Facharbeit auf dem Arbeitsmarkt etablieren. Ziel der Veranstaltung sind theoretisch erarbeitete und kritisch reflektierte Konzepte zu modernen Formen der Arbeitsgestaltung.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Veranstaltung besteht aus teilweise synchron (in der angegebenen Zeitschiene) und asynchron (selbstgesteuertes und kooperatives Arbeiten und Lernen in Teams) angebotenen.

**Literatur** Die Literatur wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

## Masterarbeit

### Bachelorstudiengang Technical Education - Unterrichtsfach Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung

Die fachspezifische Anlage des Teilstudiengangs Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung in der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Technical Education tritt zum 30.09.2023 außer Kraft. Danach können Prüfungen in dem Fach dieses Studiengangs nicht mehr abgenommen werden.

Bitte belegen Sie mit oberster Priorität die Lehrveranstaltungen dieses Fachs im Bachelor Technical Education und schließen Sie Ihre Prüfungen möglichst zeitnah ab, idealerweise bis zum 30.09.2021.

Zur besseren Studienorganisation geben wir Ihnen das geplante Studien- und Prüfungsangebot im Rahmen der auslaufenden Betreuung als Übersicht hier bekannt:

[https://www.ifbe.uni-hannover.de/fileadmin/ifbe/PDF/Lehrplanung\\_Sozial-Sonderpa\\_dagogik\\_06.07.2020.pdf](https://www.ifbe.uni-hannover.de/fileadmin/ifbe/PDF/Lehrplanung_Sozial-Sonderpa_dagogik_06.07.2020.pdf)

### Modul 1: Verständnisgewinn über normale und deviante menschliche Entwicklung

#### 1.1 Grundlagen: Berufliche Benachteiligtenförderung

#### Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik

---

Seminar, SWS: 2  
Koch, Martin

---

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich auf bundesweit rund 250.000 junge Geflüchtete, benachteiligte und auch sonderpädagogisch bedürftige junge Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einer schier unendlichen Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den Hintergründen sozialer Ungleichheit und Bildungsbenachteiligung. In dieser Vorlesung soll ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben werden. Zugleich soll sie der

Bemerkung	<p>Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.</p> <p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.</p> <p>Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.</p> <p>Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.</p> <p>Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p> <p>Koch, M. (2019): Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik. Vorlesungskript (wird zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP hochgeladen)</p>

### *1.2 Jugendalter: Sozialisationstheorien, Übergänge*

### *1.3 Entwicklungspsychologie: Entwicklungsaufgaben, Entwicklungsregulation, kritische Lebensereignisse*

## **Modul 2: Erarbeitung pädagogischer und diagnostischer Fähigkeiten und Kenntnisse**

### *2.1 Lernen und Leistungsverhalten im Jugendalter*

### *2.2 Berufswahl, Kompetenzfeststellung, Entwicklungsplanung*

#### **Hochsensibilität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung**

---

Seminar, SWS: 2  
Banek, Natalie

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233

Kommentar Das Konstrukt der Hochsensibilität bekommt in den Medien zunehmend Aufmerksamkeit und auch die Wissenschaft widmet sich vermehrt diesem Persönlichkeitsmerkmal, dem eine Neurosensitivität, also eine Hochsensibilität der Reizverarbeitung im Gehirn, zugrunde liegt.

Bemerkung Im Seminar werden zunächst ausgewählte Konzepte der Hochsensibilität beleuchtet und ihre Bedeutung für neuere Ansätze des Lehrens und Lernens vorgestellt und diskutiert. Anschließend wird das Potenzial von hochsensiblen Personen im schulischen und betrieblichen Kontext betrachtet und eine geeignete Begleitung und Beratung in der Aus- und Weiterbildung mit Blick auf Hochsensibilität adaptiert.

Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars und über Stud.IP bekannt gegeben.

---

#### **Kompetenzen erkennen**

---

Seminar, SWS: 2  
Seifert, Jennifer



Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 219

Kommentar Dieses Seminar bietet einen Einstieg in die Grundbegriffe der Kompetenzorientierung sowie eine exemplarische Auswahl von Kompetenzfeststellungsverfahren.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Literatur Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

## 2.3 Persönlichkeitstheorien (geschlechtstypische Einstellungen)

### Modul 3: Verständniskern zu Lernen, Handeln und Verhalten

#### 3.1 Grundlagen der Lern- und Verhaltenstheorien

##### Lernen lernen

---

Seminar, SWS: 2  
Seifert, Jennifer

---

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar Was ist Lernen und wie lernt man es? Dieses Seminar stellt ein Einführungsseminar in Lerntheorien und Techniken vor. Wir konzentrieren uns dabei insbesondere auf kompetenzorientiertes Lernen und probieren so viele Techniken wie möglich selbst aus.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### 3.2 Lernbeeinträchtigungen

#### 3.3 Verhaltensauffälligkeiten und abweichendes Verhalten

### Modul 4: Erarbeitung verschiedener Unterrichtsmethoden

#### 4.1 Bildungsbedarfe benachteiligter Jugendlicher

#### 4.2 Individualisierter, handlungsorientierter und differenzierter Unterricht (Methoden und Medien, Qualifizierungsbausteine)

#### 4.3 Lehren und Lernen in interkulturellen Lerngruppen

##### Fußballprojekt Hannover

---

Seminar, SWS: 2  
Schröder, Dirk

---

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233

Kommentar Das Praxismodul dient dazu, die Studierenden bei ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen und Kompetenzen darin zu erwerben, wissenschaftliche Konzepte auf die berufliche Praxis zu übertragen. Die Studierenden werden in diesem handlungsorientierten Seminar die notwendigen Kompetenzen erwerben, die ihnen den professionellen Zugang zu ihrem studierten Fach erleichtern und für das Tätigkeitsfeld

in der Schule relevant sind. Dazu begleiten wir praxisorientiert eine Klasse innerhalb eines Bereichs der Berufseinstiegsschule, überprüfen das Konzept des „Fußballprojekts Hannover“ ([www.fussballprojekt-hannover.de](http://www.fussballprojekt-hannover.de)) auf seine Tragfähigkeit und entwickeln das Konzept weiter. Die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit bei der individuellen Förderung lernschwacher Schüler bzw. Sprachanfängern ist Voraussetzung zur Teilnahme. Seminarort bzw. Ort der individuellen Förderung wird die HDI-Arena sein (Do. von 12.15-13.45 Uhr), sofern dies die "Corona-Regelungen" zulassen. Fußballspielen muss man ausdrücklich nicht können, um am Seminar teilzunehmen. Der erste Termin am Do, 15.04. findet am IfBE statt, sofern die Corona-Lage dies zulässt.

Bemerkung Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Modul 5: Erarbeitung eines professionellen Handwerkszeugs**

### *5.1 Gruppenstrukturen, Gruppenproduktivität, Teamwork*

### *5.2 Praktische Verhaltenstrainings, Biographiearbeit, Mediation*

### *5.3 Netzwerkbildung, Kooperation, regionales Übergangsmanagement, Case Management* **Ein teamwork- und handlungsorientiertes Unterrichtsprojekt in der Praxis begleiten**

---

Seminar, SWS: 2  
Schröder, Dirk

---

Fr wöchentl. 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 233

Kommentar Die Studierenden planen und realisieren gemeinsam mit bildungsbenachteiligten Jugendlichen der Berufseinstiegsschule am Goetheplatz entweder eine 1x1 Treppe (<https://grundschule-hoeckelheim.de/chronik/schuljahr2019-20/?post=treppe-1x1>), die in einer hannoverschen Grundschule angebracht wird, oder Hörstationen für ein Museum in der Region Hannover oder wir nähern aus alten Schulwandkarten Taschen. Materialauswahl und Planungsschritte werden mit den Jugendlichen zusammen diskutiert und zusammen entschieden. Die tätigkeitsorientierte Sprachförderung im gemeinsamen, kooperativen Arbeitsprozess (Erarbeitung und Realisierung des jeweiligen Projektes) ist bewusst so im Projekt angelegt. Der Niedersächsische Rahmen-Hygieneplan "Corona u. Schule" (Infektionsschutz, Abstandsregeln etc.) wird berücksichtigt.

Bemerkung Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

## **Modul 6: Exemplarisches Kennenlernen von Strukturen in der Benachteiligtenförderung**

### *6.1 Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen: Daten, Strukturen, Probleme*

### *6.2 Lebenswelten der Jugendlichen heute*

#### **Coronageneration?**

---

Seminar, SWS: 2  
Seifert, Jennifer

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 219

Kommentar Die Covid 19 Pandemie ist noch nicht vorbei, da lesen wir in den Medien schon von einer "Coronageneration". In diesem Seminar setzen wir uns kritisch mit dem Generationsbegriff in der Forschung auseinander und untersuchen anhand aktueller Materialien ob und wie so eine Coronageneration entstanden sein kann.

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur Die Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

### **"Mein Herz ist ein Eisklumpen!" - Hochsensible Jugendliche in Schule und Beruf**

Seminar  
Banek, Natalie

---

Fr Einzel	15:00 - 20:00	23.04.2021 - 23.04.2021	1211 - 219
Sa Einzel	09:00 - 17:00	24.04.2021 - 24.04.2021	1211 - 219
Fr Einzel	15:00 - 20:00	18.06.2021 - 18.06.2021	1211 - 219
Sa Einzel	09:00 - 17:00	19.06.2021 - 19.06.2021	1211 - 219

Kommentar Das Konstrukt der Hochsensibilität bekommt in den Medien zunehmend Aufmerksamkeit und auch die Wissenschaft widmet sich vermehrt diesem Persönlichkeitsmerkmal, dem eine Neurosensitivität, also eine Hochsensibilität der Reizverarbeitung im Gehirn, zugrunde liegt.

Im Blockseminar werden zunächst ausgewählte theoretische Konzepte der Hochsensibilität vorgestellt und diskutiert. Anschließend werden typische Herausforderungen von hochsensiblen Jugendlichen im schulischen und betrieblichen Kontext betrachtet und in der Folge eine geeignete Begleitung und Beratung in Schule und Ausbildung mit Blick auf Hochsensibilität adaptiert.

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

## **Vertiefungsmodul**

Das Wahlpflichtmodul dient der gezielten Vertiefung einzelner Teilbereichsthemen aus den Pflichtmodulen 1 - 6. In diesem Bereich müssen Sie 6 Leistungspunkte erbringen, dies entspricht 2 - 3 Lehrveranstaltungen. Bei der Auswahl der Veranstaltungen sollte Ihr persönliches und/oder fachliches Interesse ausschlaggebend sein.

### *Kolloquium*

## **Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen - Unterrichtsfach Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung**

Bitte beachten Sie die Anmerkung des Fachs Sozial-/Sonderpädagogik in der beruflichen Bildung im Bachelorstudiengang Technical Education.

### **Modul 7: Gewinn eines wissenschaftlichen Verständnisses der Zielgruppe**

*7.1 Sichtweisen, Zugänge, Theorien zur beruflichen Förderpädagogik*

*7.2 Theorien zu Lebenswelten und Milieus*

#### **Habitus und Schule**

Seminar  
Seifert, Jennifer

---

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 219

Kommentar Schulerfolg, gute Schüler\*innen – was macht den Erfolg aus? Mecheril nannte es „Habituelle Disponiertheit“ – diesem Phänomen wollen wir uns in diesem Seminar widmen. Dem Zusammenspiel von Habitus und Schule und daran anknüpfend Schulerfolg.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

### *7.3 Verhaltensauffälligkeiten und Einzelfallförderung*

#### **Gesellschaftswissenschaftliche Förderplanung und Biografiearbeit**

---

Seminar, SWS: 2  
Banek, Natalie

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar In diesem Seminar geht es um die Entwicklung von Kompetenzen wie die Kenntnis bestimmter Gesprächstechniken und der Fähigkeit, individuelle Geschichten von Jugendlichen als Ausdruck von gesellschaftlichen Entwicklungen zu verstehen, mit denen immer auch bestimmte Rollen, Möglichkeiten und Barrieren bereits vorgegeben sind. Es gilt das Verstehen der jeweiligen Lebensgeschichten in den Vordergrund zu rücken und zu erörtern, welche Fähigkeiten in der damit einhergehenden Bewältigung ausgeprägt wurden.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars und über Stud.IP bekannt gegeben.

## **Modul 8: Erarbeitung förderpädagogischer Konzepte (Didaktik und Methodik)**

### *8.1 Spezielle Didaktik und Curriculumentwicklung*

### *8.2 Lerntheorien, Lernstrategien und Lernschwierigkeiten*

### *8.3 Professionalisierung (Diagnostik, Testtheorie, Beratungskonzepte, Teamentwicklung)*

#### **Kleine Sport-Spiele für die Klassenfahrt**

---

Seminar, SWS: 2  
Schröder, Dirk

---

Fr wöchentl. 12:00 - 14:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 233

Kommentar Klassenlehrer an der BES I oder II müssen immer häufiger auch Sport unterrichten. Gleichwohl fehlt Ihnen die Expertise und Ängste als auch Ablehnung gegen dieses Unterrichtsfach treten zu Tage.

In diesem Seminar werden Kleine (Sport-) Spiele gemeinsam mit Jugendlichen aus der Berufseinstiegsschule praktisch in der Turnhalle erprobt und ein Reader dazu erstellt. Am Ende des Semesters verfügen alle Teilnehmenden über ein ausreichend großes Repertoire an Sport-Spielen für den Sportunterricht, so dass ein professioneller Zugang zu diesem Tätigkeitsfeld an der Berufseinstiegsschule gewährleistet ist. Aktuelle Erlasse des nds. Kultusministeriums zur Thematik "Corona und Sportunterricht" werden ebenfalls berücksichtigt und diskutiert. Es werden z.B. Spiele behandelt, bei denen die Teilnehmer 1,5m Abstand zueinander haben. Bis auf den ersten Termin (Fr, 16.04. am IfBE, sofern die Corona-Lage dies zulässt) handelt es sich hierbei um ein Praxisseminar, das in der Turnhalle oder draußen (Sportplatz) der Berufseinstiegsschule am Goetheplatz stattfindet.

Bemerkung Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

### **Sprachdiagnostik und -förderung in der Berufsvorbereitung**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar Sprachdiagnostik und -förderung sind wichtige Querschnittsaufgaben in der Berufsvorbereitung, da viele Jugendliche und junge Erwachsene nicht über ausreichende Sprachkompetenzen verfügen, um erfolgreich in der Schule und in der Arbeitswelt bestehen zu können. Das Konzept der Durchgängigen Sprachbildung bildet in diesem Zusammenhang eine wichtige Grundlage für die Gestaltung von sprachsensiblen Unterricht in allen Fächern. Dies ist mit dem Ziel verbunden, die Bildungschancen aller Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer sozialen, kulturellen und sprachlichen Herkunft zu erhöhen. Im Seminar werden zentrale Inhalte dieses Sprachbildungskonzeptes erarbeitet, unter anderem: a) Grundlagen des Spracherwerbs im Kontext von Mehrsprachigkeit, b) sprachdiagnostische Grundlagen, c) die Planung von sprachsensiblen Unterricht, d) didaktisch-methodische Prinzipien für die Vermittlung von bildungs- und fachsprachlichen Strukturen, e) die Gestaltung von Unterrichtsmaterialien für die berufs- und lebensweltbezogene Sprachförderung.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur 1. Feilke, Helmuth (2012): Bildungssprachliche Kompetenzen – fördern und entwickeln. Basisartikel. In: Praxis Deutsch 233/2012, S. 4-13

2. Riebling, Linda (2013): Heuristik der Bildungssprache. In: Gogolin, Ingrid/Lange, Imke/ Michel, Ute/Reich, Hans H. (Hrsg.): Herausforderung Bildungssprache – und wie man sie meistert (S. 106-153). Münster: Waxmann

## **Modul 9: Erarbeitung förderpädagogischer Institutionen, Strukturen und Diskurse**

### *9.1 Begleitveranstaltung zu den schulpraktischen Studien*

#### **Begleitveranstaltung zum 2. Schulpraktikum**

Präsenz\_Seminar, SWS: 2  
Schröder, Dirk

Fr Einzel 14:00 - 18:00 16.04.2021 - 16.04.2021 1211 - 219  
Sa Einzel 10:00 - 18:00 17.04.2021 - 17.04.2021 1211 - 219

Kommentar	Im Zuge des zweiten Schulpraktikums ist für Studierende des Unterrichtsfachs Sozialpädagogik auch ein Einsatz im Berufsvorbereitungsjahr oder der Berufseinstiegsklasse vorgesehen. Für viele Studierende ist dies eine erste Konfrontation mit den Zielgruppen der Benachteiligtenförderung. In dieser Begleitveranstaltung soll darum gezielt auf Erwartungen und Ängste im Zusammenhang mit dem Aufbau der Lehrerinnenrolle, Unterricht und individuellen Problemkonstellationen eingegangen werden. Die Begleitveranstaltung ist verbunden mit einem individuellen Vorbereitungsgespräch, einer eintägigen Nachbereitungsveranstaltung und einem individuellen Auswertungs- und Reflexionsgespräch. Die Nachbereitungstermine finden nach gemeinsamer Vereinbarung nach Abschluss des Praktikums statt
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Die Veranstaltung wird voraussichtlich asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist. Aber: Das erste Treffen findet verbindlich für alle Teilnehmenden am 16.04.21 um 14.00 c.t. online statt.  Alle Angaben sind unter Vorbehalt.  Bitte melden Sie sich über StudIP an.
Literatur	Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## Modul 10: Überblick und Verständnis gesellschaftlicher Rahmenbedingungen

### 10.1 Historische und internationale Aspekte beruflicher Förderpädagogik

#### Gewerkschafts- und Arbeitergeschichte

---

Seminar, SWS: 2  
Seifert, Jennifer

---

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

Kommentar In diesem Seminar widmen wir uns der Verflechtung von Gewerkschafts- und Arbeitergeschichte. Sollte das Infektionsgeschehen es zulassen, stehen auch Exkursionen auf dem Plan.

Bemerkung Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

### 10.2 Gesellschaftliche Exklusion und Desintegration

#### Auschwitzprojekt

---

Seminar, SWS: 2  
Schröder, Dirk

---

Block 21.06.2021 - 26.06.2021

Kommentar In diesem Blockseminar begleiten wir praxisorientiert eine BES1-Klasse der BBS 3 Hannover auf ihrer Projektfahrt nach Auschwitz. Die Schülerinnen und Schüler organisieren dort gemeinsam mit polnischen Schulklassen ein Friedens-Jugend-Fußballturnier, die Studierenden unterstützen und helfen bei der Realisation. Die Bereitschaft zur Teilnahme an der Exkursion nach Auschwitz vom 21.06.-26.06.2021 (Kosten ca. 120,-Euro) sowie zur dortigen aktiven Mitarbeit bei der Organisation und Realisation des Turniers ist Voraussetzung zur Anmeldung. Ein gemeinsamer Besuch der Gedenkstätte Auschwitz ist obligatorisch. Die Teilnahme ist ausschließlich nach persönlicher Anmeldung beim Seminarleiter möglich. Alles steht unter dem Vorbehalt,



Bemerkung dass das nds. Kutasministerium wieder Klassenfahrten erlaubt und die allg. Corona-Lage sowie die diesbezüglichen gesetzl. Bestimmungen Fahrten nach Polen zulassen. Ein gemeinsamer Vorbesprechungstermin zur Exkursion wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Alle Angaben sind unter Vorbehalt. Entfällt die Fahrt aufgrund der pandemiebedingten Situation, wird eine Ersatzleistung angeboten. Die Veranstaltung wird in diesem Fall asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### 10.3 Wandel der Erwerbsarbeit

## Vertiefungsmodul

Das Wahlpflichtmodul dient der gezielten Vertiefung einzelner Teilbereichsthemen aus den Pflichtmodulen 7 - 10. In diesem Bereich müssen Sie 4 Leistungspunkte erbringen, dies entspricht 2 Lehrveranstaltungen. Bei der Auswahl der Veranstaltungen sollte Ihr persönliches und/oder fachliches Interesse ausschlaggebend sein.

### Kolloquium

## Masterstudiengang Bildungswissenschaften (PO 2020)

### WICHTIG!

Liebe Studierende,  
Sie befinden sich hier im Veranstaltungsangebot der aktuellen Prüfungsordnung für den Master Bildungswissenschaften (PO 2020). Sie gilt automatisch für alle Studierenden, die ab dem WS 20/21 immatrikuliert wurden oder auf Antrag in die aktuelle Prüfungsordnung gewechselt sind. Alle vor dem WS 20/21 immatrikulierten Studierenden, die keinen Wechselantrag gestellt haben, finden das für sie gültige Lehrangebot unter 'Master Bildungswissenschaften 2016').

*Das komplette Studienangebot Master Bildungswissenschaften finden Sie unter den Interdisziplinären Masterstudiengängen der Philosophischen Fakultät.*

## BW PM 2 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik

*PM 2.1 Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik (Seminar)*

*PM 2.2 Didaktische Ansätze der beruflichen und betrieblichen Aus- und Weiterbildung (Seminar)*

## BW PM 3 Grundlagen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

*PM 3.1 Grundlagen der EB/WB*

*PM 3.2 Exemplarische Themen- und Handlungsfelder der EB/WB*

## Vertiefungsrichtung Berufs- und Betriebspädagogik (BP)

*BW BP 1 Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lernens und Lehrens*

*BP 1.1 Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse*

**Einsatz von Portfolios in beruflichen Lehr-Lernprozessen**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

Kommentar Selbstorganisiertes bzw. selbst gesteuertes Lernen gilt als eine Voraussetzung für lebenslangen Lernen. Ein Ansatz, um die Entwicklung von Lernkompetenzen zu fördern, ist der Einsatz von Portfolios. In diesem Seminar werden zunächst die

Grundlagen zur Portfolio-Arbeit (Herkunft, Merkmale, Ausprägungen und Bewertung des Portfolio-Einsatzes im Rahmen der betrieblichen, schulischen bzw. akademischer Ausbildung) betrachtet. Anschließend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Portfolio-Konzept, indem sie einen bestehenden Ansatz an die Anforderungen der Zielgruppe adaptieren. Geplant ist, dieses Konzept anschließend zu erproben, zu bewerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Mindestens für LbS-Studierende ist eine Zusammenarbeit mit Lehrkräften geplant, sodass die Teilnahme an (Online-) Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Selbstorganisiertes Lernen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Eine sich zunehmend schneller und kaum vorhersehbar verändernde Gesellschaft und die steigende Komplexität von Arbeits-/Geschäftsprozessen, erfordern von Arbeitskräften lebenslanges Lernen und lösungsorientiertes, selbständiges, reflektiertes Herangehen an berufliche Anforderungen. Selbstorganisiertem Lernen wird bei der Herausbildung dieser Kompetenzen eine Schlüsselfunktion zugeschrieben.

In diesem Seminar werden die Ausprägungsformen der „Selbstorganisation“ innerhalb von Lernprozessen sowie theoretische Grundlagen der Lernkompetenz vermittelt. Ausgehend von einer Analyse des Forschungsstandes bzw. einer vertiefenden Betrachtung der Voraussetzungen der ihrer zukünftigen Klientel leiten die Teilnehmenden Schlussfolgerungen für Selbstorganisiertes Lernen im späteren Tätigkeitsfeld ab.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **BP 1.2 Berufliche Sozialisation**

#### **Berufliche Sozialisation**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

**Kommentar** In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

- Literatur Lempert, Wolfgang (2006): Berufliche Sozialisation. Baltmannsweiler.  
Lange, Ute et al. (Hrsg.) (1999): Studienbuch Berufliche Sozialisation. Bad Heilbrunn.

### **Komik in der Bildung – Cartoons und Karikaturen als didaktisches Stilmittel**

Seminar, SWS: 2  
Sonntag, Martin

Fr 14-täglich 10:00 - 14:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 219

Kommentar Im Unterricht kann sich der Einstieg in komplexe, thematische Sachverhalte oftmals schwierig gestalten, und vermeintlich trockene Themen benötigen manchmal einer Auffrischung.

Cartoons und Karikaturen können bei der Öffnung oder zur Auflockerung eines Themas sinnvolle Hilfsmittel sein, denn sie bieten eine schnelle Erfassbarkeit bei hoher inhaltlicher Komplexität - und sind im besten Fall auch noch lustig. Allerdings kann bei der Auswahl ungeeigneter Cartoons auch einiges schief gehen.

In diesem Seminar werden u.a. folgende Fragestellungen bearbeitet: Wie können Cartoons im Unterricht eingesetzt werden? Welche Fehler gilt es dabei zu vermeiden? Wo können zeitgemäße Cartoons gefunden werden? Wo hört der Spaß auf? Was ist überhaupt lustig? Und warum?

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Titanic, Eulenspiegel, Postillon

### **BP 1.3 Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung Kooperationen in Bildungseinrichtungen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar Teamarbeit gilt vielfach als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeitsprozesse. Personalkompetenzen, die in der beruflichen Bildung gefördert werden sollen, zielen daher u. a. auf die Entwicklung der Kooperationsfähigkeit. Von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen wird Teamarbeit z. B. zur Umsetzung der Rahmenlehrpläne zumindest formal gefordert. Wie aber steht es tatsächlich um die Kooperation der Lehrenden in verschiedenen Einrichtungen der beruflichen Bildung? Welche Formen der Zusammenarbeit liegen vor, welche Chancen oder aber Problempotenziale gibt es? Diese und weitere Fragen werden die Teilnehmenden in diesem Seminar anhand der Analyse des Forschungsstandes oder im Rahmen einer eigenen Erhebung beantworten.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Schöne neue digitalisierte Lernwelt?**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 14.04.2021 - 21.07.2021

Kommentar Konzepte und Hilfestellungen zum Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Bildung gibt es viele, und Dank Corona ist die digitale Trendwende nun auch zwangsweise in

den schulischen Einrichtungen der Berufsbildung angekommen. Die Erwartungen an die Medienkompetenz von Lehrenden und Lernenden sind hoch, es steigt der Anteil derjenigen, die versiert und technikaffin mit digitalen Medien umgehen. Dieses Seminar fokussiert die Schwierigkeiten und Risiken, die im Zusammenhang mit dem (verstärkten) Einsatz digitaler Medien auftreten können. Die Teilnehmenden wählen ihre individuellen Interessenschwerpunkte (technisch, rechtlich, lernpsychologisch etc.) und entwickeln Lösungsansätze bzw. Handlungsempfehlungen für das jeweilige Problemfeld digitaler Medien in ihrem zukünftigen Tätigkeitsgebiet.

**Bemerkung** Das Seminar ist als Online-Veranstaltung geplant und wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

**Literatur** Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### ***BP 1.4 Inklusionpädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung*** **Diversität in der beruflichen Bildung**

---

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

---

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

**Kommentar** Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahren eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden zentrale Ebenen und Ansatzpunkte eines erfolgreichen Diversity-Managements in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

**Literatur** Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Einführung in die berufliche Inklusionpädagogik**

---

Seminar, SWS: 2  
Koch, Martin

---

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Berufliche Inklusionpädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich auf bundesweit rund 250.000 junge Geflüchtete, benachteiligte und auch sonderpädagogisch bedürftige junge Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einer schier unendlichen Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den Hintergründen sozialer Ungleichheit und Bildungsbenachteiligung. In dieser Vorlesung soll ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben werden. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.

Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.</p> <p>Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.</p> <p>Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.</p> <p>Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p> <p>Koch, M. (2019): Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik. Vorlesungskript (wird zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP hochgeladen)</p>

## *BW BP 2 System beruflicher Bildung*

### *BP 2.1 Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge*

#### **Geschichte der beruflichen Bildung in Deutschland**

---

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

---

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233

Kommentar Zum Verständnis der aktuellen Entwicklungen und Reformprozesse in der beruflichen Bildung in Deutschland ist es von besonderer Bedeutung, auch die historischen Wurzeln der heutigen Konzepte und Strukturen der beruflichen (Aus-) Bildung zu ergründen. Deshalb werden im Seminar zum einen die Entwicklungen der Ausbildungsstruktur von der Ausbildung in den Zünften bis zur heutigen Form der dualen Ausbildung betrachtet. Zum anderen wird die schulische Seite der beruflichen (Aus-) Bildung beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entstehung und Entwicklung von didaktischen Leitideen für die Gestaltung der beruflichen Bildung.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BP 2.2 Qualitätssicherung und -entwicklung*

#### **Change Management im berufsbildenden Alltag**

---

Seminar, SWS: 2  
Bickmann, Heike

---

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar Bildungsinstitutionen sind wie Unternehmen stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Mitarbeitende sollten daher notwendigerweise über ein verändertes Kompetenzbild verfügen. Die Fähigkeit beweglich, agil zu sein und zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, scheint unabdingbar. Gerade die momentane Pandemie-Situation fordert dieses weltweit.

Eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, die sogenannte „Changeability“, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Sich auf neue Anforderungen einzustellen bedarf einer veränderter

Kommunikation, Zusammenarbeit und Organisation. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammen zu führen gewinnt an Bedeutung.

Im Seminar wollen wir gemeinsam uns einen Werkzeugkoffer für Changemanagement durch Kennenlernen von Changeprozessen, -faktoren und Anwenden von Methoden und Praktiken erstellen, um Veränderungen im beruflichen und berufsschulischen Alltag begegnen zu können. Dabei wollen wir u. a. Fragen erörtern, wie:

- Welche Möglichkeiten es gibt, den beruflichen Alltag in Berufsschule / Bildungsinstitution bei ständig neuen Einflüssen zu organisieren und zu strukturieren?  
- Wie sollten Teams / Gruppen zusammengesetzt sein, um effektiv und flexibel arbeiten zu können?

- Wie kann der tägliche Austausch effektiv gesteuert und durchgeführt werden?

- Wie sollte die Planung eines Vorhabens / eines Projektes gestaltet sein, um in der Umsetzung neue Aspekte und Anforderungen aufnehmen und integrieren zu können?

- Wie lassen sich Stresssituationen bewältigen bzw. wie lassen sie sich vermeiden?

Bemerkung

Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Kotter, J., Rathgeber, H.: Das Pinguin-Prinzip - Wie Veränderung zum Erfolg führt; München 2006

Radatz, S: Veränderung verändern: Das Rationale Veränderungsmangement, 1. Auflage, Wien 2009

Kantelberg, K. (Hrsg.),.: Changemanagement an Schulen: Erfolgreich führen in Veränderungsprozessen (Praxishilfen Schule), Kronach 2017

## **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

**Kommentar** In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum Führungsverhalten) im Fokus.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Literatur

Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

## ***BP 2.3 Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung***



## Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

- Kommentar** Bildungsbiographien von Lehrenden im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung sind vielfältig. Zwischen Bildungseinrichtungen, Studiengängen und Fachrichtungen wurden Übergänge bewältigt, Laufbahnentscheidungen getroffen und Schnittstellen in verschiedenen Phasen und Agenturen beruflicher Sozialisation erlebt. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen Professionalisierungsprozesse auftreten, welches sind potenzielle Gelingensbedingungen? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, ihre Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung

Seminar  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

- Kommentar** „Eigentlich sind es doch alle Berufsschullehrer\*innen Quereinsteiger: Ihre Bildungsbiographien sind nie geradlinig.“ Diese Aussage verdeutlicht, dass Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Übergang zwischen den Ausbildungsphasen i. d. R. zahlreiche Schnittstellen bewältigt haben. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen beruflichen Sozialisation auftreten? Können Voraussetzungen für eine gelingende Professionalisierung geschaffen werden? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und - im Rahmen einer geplanten Kooperation mit einem Studienseminar – Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.
- Bemerkung** Das Seminar wird als Online-Veranstaltung und teilweise synchron stattfinden. Es ist geplant, Gastredner\*innen einzubeziehen, sodass die Teilnahme an Online-Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## BW BP 3 Aktuelle Entwicklungen im System der beruflichen Bildung

### BP 3.1 Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung Internationale und nationale Perspektiven

Seminar, SWS: 2  
Gillen, Julia

Mo 12.04.2021 - 24.07.2021

- Kommentar** **Organisatorische Hinweise:** Das Seminar ist asynchron angelegt. Sie erhalten im Verlauf des Semesters vier Aufgaben, die jeweils im Anschluss an einen Video-Input von mir gegeben werden. Zur Bearbeitung dieser Aufgaben können/sollten Sie in Kleingruppen arbeiten. (Bewährt hat sich eine Gruppengröße von 2-3 Personen). Bei der Gruppenbildung kann ich gerne ab Beginn des Semesters unterstützen. Ich biete regelmäßige Meetingzeiten an, zu denen Sie mich im BBB-Raum des Seminars

treffen können. Erster Termin: 13.04. von 16h bis 17h (weitere Termine werde ich noch bekannt geben). Wichtige Kommunikation erfolgt immer über StudIP via Mail.

**Inhaltliche Hinweise:** Durch den Internationalisierungsgedanken und die damit einhergehenden Strukturen und Reformen befindet sich das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem stets im Wandel. In diesem Zusammenhang wird im Seminar ein Blick auf die europäische als auch außereuropäische Berufsbildungspolitik geworfen und ein Einblick in die Gestaltung der beruflichen Aus- und Weiterbildung im internationalen Kontext ermöglicht. Zusätzlich sollen Rückschlüsse auf das Selbstverständnis des deutschen Berufsbildungssystems im Kontext der Internationalisierung diskutiert werden, um Entwicklungen auf europäischer und außereuropäischer Ebene vor dem Hintergrund der Tradition beruflicher Bildung einordnen, analysieren und reflektieren zu können.

Konkret geht es z.B. im Aufgabenfeld „Systemvergleich“ darum, das deutsche duale System und andere Berufsbildungssysteme zu vergleichen und zu verstehen, welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Systeme haben. Im Aufgabenfeld „EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+“ schauen wir auf Bildungspolitische Programme. Zudem gilt es die internationalen Aktivitäten von Institutionen wie den Studienseminare oder beruflichen Schulen kennenzulernen.

Bemerkung

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Literatur

Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BP 3.2 Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Seminar, SWS: 2

Koschmann, Anne

Do wöchentl. 12:00 - 14:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 219

Kommentar

Nachhaltigkeit bzw. nachhaltige Entwicklung sind national und international erklärte Ziele. Muss auch berufliche Bildung Nachhaltigkeit thematisieren, und wenn ja, wie? Welches sind die Zielgruppen, was sind ihre Voraussetzungen, wie die Ausgangsbedingungen an den Lernorten u. a. im Dualen System der beruflichen Ausbildung? Was sind die (intendierten) Ergebnisse langjähriger Umweltbildung in Zusammenspiel mit täglicher Präsenz des Themas Klimawandel in den Medien? Gibt es Ansätze, die eine Bildung für nachhaltige Entwicklung erleichtern? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars ausgehend von Vorerfahrungen und mittels vertiefender Recherche durch die Teilnehmenden beantwortet.

Bemerkung

Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Literatur

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

#### **Old Work vs. New Work: Arbeit und Beruf im Wandel**

Seminar, SWS: 2

Baumhauer, Maren

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar

Die Arbeitswelt befindet sich in einem dynamischen Veränderungsprozess, der Einfluss auf die traditionellen Modelle von Arbeit und Beruf nimmt. Digitale Technologien und die globale Vernetzung bieten neue Chancen und Herausforderungen für den Wandel von Unternehmensstrukturen, die Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie das Lernen im Prozess der Arbeit.

Diese Veranstaltung gibt zunächst einen Einblick in innovative, digital gestützte Erwerbsarbeitsformen, die sich abseits der berufsförmig organisierten Facharbeit auf dem

Bemerkung	Arbeitsmarkt etablieren. Ziel der Veranstaltung sind theoretisch erarbeitete und kritisch reflektierte Konzepte zu modernen Formen der Arbeitsgestaltung. Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Veranstaltung besteht teilweise synchron (in der angegebenen Zeitschiene) und asynchron (selbstgesteuertes und kooperatives Arbeiten und Lernen in Teams) angeboten.
Literatur	Die Literatur wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

### *BP 3.3 Berufsbildungsforschung*

#### **Berufsbildungsforschung**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Di 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar Das Seminar fokussiert auf neuere Forschungsansätze in der Berufsbildungsforschung. Zunächst erfolgt eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Gegenständen, Institutionen und Forschungszugängen in der beruflichen Bildung. Vertiefend wird dann der berufswissenschaftliche Forschungsansatz für den Bereich der gewerblich-technischen Berufe thematisiert.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### *BW BP 4 Betriebs- und Arbeitspädagogik*

#### **Forschungs- und Praxisfelder**

Seminar  
Meyer, Rita | Koschmann, Anne | Rühling, Shana

Kommentar In dem Seminar 4.1 stehen Forschungs- und Praxisfelder der Berufs- und Betriebspädagogik im Fokus. Die Veranstaltung kann durch die Wahl eines der folgenden Seminare belegt werden und erhält durch die jeweilige Dozierende einen entsprechenden Zuschnitt:

-Meyer: Berufliche Sozialisation (M. BW BP 1.2)

-Meyer: Berufsbildungsforschung (M. BW BP 3.3)

-Rühling: Führung als betriebspädagogische Aufgabe (M. BW BP 2.2)

-Koschmann: Kooperation in Bildungseinrichtungen (M. BW BP 1.3)

Melden Sie sich bitte direkt im entsprechenden Seminar an und geben zu Beginn des Semesters Bescheid, dass Sie das Seminar "Forschungs- und Praxisfelder" belegen.

Bemerkung Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BP 4.1 Forschungs- und Praxisfelder*

#### **Berufliche Sozialisation**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar	In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
Literatur	Bitte melden Sie sich über StudIP an. Lempert, Wolfgang (2006): Berufliche Sozialisation. Baltmannsweiler. Lange, Ute et al. (Hrsg.) (1999): Studienbuch Berufliche Sozialisation. Bad Heilbrunn.

### **Berufsbildungsforschung**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Di	10:00 - 12:00	13.04.2021 - 20.07.2021
Kommentar	Das Seminar fokussiert auf neuere Forschungsansätze in der Berufsbildungsforschung. Zunächst erfolgt eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Gegenständen, Institutionen und Forschungszugängen in der beruflichen Bildung. Vertiefend wird dann der berufswissenschaftliche Forschungsansatz für den Bereich der gewerblich-technischen Berufe thematisiert.	
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  Alle Angaben sind unter Vorbehalt.	
Literatur	Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.	

### **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

Mo	wöchentl.	12:00 - 14:00	12.04.2021 - 19.07.2021	1211 - 233
Kommentar	In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum Führungsverhalten) im Fokus.			
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.			
Literatur	Bitte melden Sie sich über Stud.IP an. Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.			

### **Kooperationen in Bildungseinrichtungen**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

- Kommentar** Teamarbeit gilt vielfach als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeitsprozesse. Personalkompetenzen, die in der beruflichen Bildung gefördert werden sollen, zielen daher u. a. auf die Entwicklung der Kooperationsfähigkeit. Von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen wird Teamarbeit z. B. zur Umsetzung der Rahmenlehrpläne zumindest formal gefordert. Wie aber steht es tatsächlich um die Kooperation der Lehrenden in verschiedenen Einrichtungen der beruflichen Bildung? Welche Formen der Zusammenarbeit liegen vor, welche Chancen oder aber Problempotenziale gibt es? Diese und weitere Fragen werden die Teilnehmenden in diesem Seminar anhand der Analyse des Forschungsstandes oder im Rahmen einer eigenen Erhebung beantworten.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BP 4.2 Methoden der betrieblichen Aus- und Weiterbildung*

#### **Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung**

---

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

---

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 219

- Kommentar** In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BW BP 5 Praxisbezogene Forschung*

#### *BP 5.1 Forschungsprojekt incl. Begleitseminar*

#### **Begleitseminar Forschungsprojekt/ Praktikum/ Kolloquium**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021

- Kommentar** Dieses Seminar bietet den Studierenden Beratung und Begleitung im Rahmen des Absolvierens von Forschungsprojekten, Praktikum und Kolloquien an.
- Inhaltlich geht es um die Reflexion und die Anwendung berufs- und betriebspädagogischer Theorien und Konzepte. Im Rahmen der Bearbeitung von Forschungsprojekten werden Fragestellungen entwickelt und darauf aufbauend

Bemerkung Daten erhoben, interpretiert und dokumentiert. Dabei werden die Ansätze und Herausforderungen von empirischer Forschung reflektiert.  
Teilnahmevoraussetzung ist die Belegung des Moduls BP 3.3 Berufsbildungsforschung  
Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  
Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  
Alle Angaben sind unter Vorbehalt.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

### *BW BP Modul Masterarbeit - Kolloquium*

#### **Begleitseminar Forschungsprojekt/ Praktikum/ Kolloquium**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar Dieses Seminar bietet den Studierenden Beratung und Begleitung im Rahmen des Absolvierens von Forschungsprojekten, Praktikum und Kolloquien an.

Inhaltlich geht es um die Reflexion und die Anwendung berufs- und betriebspädagogischer Theorien und Konzepte. Im Rahmen der Bearbeitung von Forschungsprojekten werden Fragestellungen entwickelt und darauf aufbauend Daten erhoben, interpretiert und dokumentiert. Dabei werden die Ansätze und Herausforderungen von empirischer Forschung reflektiert.

Bemerkung Teilnahmevoraussetzung ist die Belegung des Moduls BP 3.3 Berufsbildungsforschung  
Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  
Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  
Alle Angaben sind unter Vorbehalt.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## **Vertiefungsrichtung Erwachsenenbildung/ Weiterbildung (EB)**

### *BW EB 1 Theorie der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

#### *EB 1.1 Lern- und bildungstheoretische Perspektiven lebensbegleitender Bildung*

##### **Weiterbildungspartizipation**

---

Seminar  
Heidemann, Lena

---

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar Obwohl Lernen und Bildungsteilhabe über die Lebensspanne mehrheitlich als wichtig eingeschätzt werden, nimmt nur ein Teil der Erwachsenen (institutionalisierte) Weiterbildungsangebote in Anspruch. Zugleich unterscheiden sich die Ausprägungen der Weiterbildungsbeteiligung stark, wie diverse Forschungen – von der frühen Hörforschung bis zum gegenwärtigen Bildungsmonitoring – zeigen. Aufgeworfen wird die Frage: *Wer nimmt wie an Weiterbildung teil und warum?* Unter Einbezug theoretischer Ansätze werden im Seminar empirische Studien und Datenquellen in den Blick genommen und auf Basis der Befunde zentrale Einflussfaktoren der Weiterbildungsbeteiligung Erwachsener diskutiert. Berücksichtigung finden verschiedene



Kontext- und Individualfaktoren. Über die Hinzunahme der subjektiven Logik wird die Komplexität von individuellen Weiterbildungsentscheidungen verdeutlicht. Ziel ist es, das Zustandekommen von Weiterbildungspartizipation theoretisch und empirisch fundiert zu analysieren, zu verstehen und zu reflektieren. Erforderlich hierfür ist auch eine Sensibilisierung für die Heterogenität, Divergenz und Möglichkeiten der Systematisierung von Datenerhebungen zur Weiterbildungsbeteiligung. Parallel zum wissenschaftlichen Zugang werden auf Basis der Erkenntnisse aus dem Seminar Konsequenzen für die Bildungsarbeit abgeleitet.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

### *EB 1.2 Institutionen der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

#### **Institutionen der Erwachsenebildung und Weiterbildung**

Seminar  
Robak, Steffi

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Erwachsenenbildung/Weiterbildung zeichnet sich durch eine hohe Pluralität ihrer Träger und Institutionen aus. Dabei müssen in allen Institutionen Standards der Professionalität realisiert werden. Im Seminar werden einerseits die verschiedene Institutionen in ihren Strukturen und Profilen betrachtet und andererseits zentrale Tätigkeitsanforderungen vor dem Hintergrund aktueller empirischer Befunde und Diskurse diskutiert.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *EB 1.3 Lernkultur, Bildungsmanagement Programmplanung*

#### **Wie fühlt sich Lernen an? Atmosphäre als pädagogische Kategorie zur Gestaltung von Bildungsprozessen**

Seminar  
Kühn, Christian

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Kursleitender: "Warum sind Sie noch einmal zu uns an die Bildungseinrichtung gekommen?"

Teilnehmender: "Mit gefällt einfach die Atmosphäre hier."

Immer wieder bin ich in Interviews und Gesprächen mit TN und Weiterbildungspersonal darauf gestoßen, dass Lehr-Lernsituationen mit einer Atmosphäre beschrieben werden und diese anscheinend entscheidend dazu beiträgt, ob Lernen nachhaltig ist oder auch Bildungsentscheidungen erneut getroffen werden. Gleichzeitig finden sich in den bildungswissenschaftlichen Diskursen kaum Hinweise, die eine Atmosphäre als Gestaltungsdimension für Bildungsprozesse beleuchten. Wenn, dann sind es Allgemeinplätze wie wertschätzende Kommunikation oder genügend Zeit für Aufgaben lassen. Im Seminar wollen wir uns ausgehend von Ihren Lernerfahrungen dem Phänomen "Atmosphäre" nähern und fragen, ob und wie Atmosphären gestaltet werden können.

**Bemerkung** Das Seminar findet rein online statt (i.d.R. in der Seminarzeit). Abweichende Seminartermine (z.B. Gruppenarbeitsphasen, Einzelgespräche) entnehmen Sie bitte dem Seminarplan zu Beginn des Semesters.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

**Literatur** Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.  
Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## *BW EB 2 Forschungsfelder der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

### *EB 2.1 Institutionen- und Programmforschung*

#### **Programme als Sedimente pädagogischen Handelns**

---

Seminar  
Robak, Steffi (verantwortlich) | Kühn, Christian (begleitend)

---

Fr wöchentl. 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Angebotstexte und deren Bündelung zu Programmen sind mehr als bloße Gebrauchstexte. Sie sind das sedimentierte Ergebnis kreativen und professionellen pädagogischen Handelns in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Programmforschung als genuin erwachsenenpädagogische Methode erschließt diese Dokumente unter spezifischen Fragestellungen auf systematisch-methodische Weise. Im Seminar erhalten Sie im ersten Teil neben einer theoretischen Einführung darin, was Programme sind und wie diese analysiert werden, auch eine exemplarische Auswahl an Erkenntnissen aus der Programmforschung. Im zweiten Teil führen Sie selbst eine kleine Programmanalyse durch und werten die gewonnenen Daten aus. Dies geschieht in einer begleiteten und angeleiteten Kleingruppenarbeit.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

**Literatur** Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.  
Fleige et al. (Hrsg.) (2018): Programm- und Angebotsentwicklung. Bielefeld: wbv

### *EB 2.2 Spezifische Themenfelder und Perspektiven der Bildungsforschung*

#### **Lehr-Lern-Settings reloaded - ein analytischer Blick aus Sicht der Lehr-Lernforschung**

---

Seminar  
Robak, Steffi

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 225

Kommentar	<p>Lern- und Bildungsprozesse im Erwachsenenalter sind vielschichtig und mehrdimensional. Um die Komplexität aus wissenschaftlicher Perspektive zu begreifen, das Lehr-Lerngeschehen selbst besser zu verstehen und die Prozesse professionell begleiten zu können, nimmt dieses Seminar die Perspektive der Lehr-Lernforschung ein. Bestandteil des Seminars sind ausgewählte theoretische Aspekte, methodische Zugänge und praktische Herangehensweisen zur Erforschung und Reflexion von Lehr-Lernprozessen.</p> <p>Den Ausgangspunkt bilden grundlegende bildungswissenschaftliche Kategorien zur Erschließung von Lern- und Bildungsprozessen (Emotionen, Erfahrungen, Deutungsmuster). Weiterführend werden neuere Ansätze zur Gestaltung von Lehr-Lernsettings (z. B. Gamification, agiles Lernen) aufgegriffen und weitere Kategorien abgeleitet (z. B. Kreativität und Agilität). Exemplarisch integriert werden zwei Zugänge zur Erfassung von (Lehr-)Lernsettings: Selbstbeobachtung-/reflexion (am Beispiel der App <i>duolingo</i>) und Videografische Kursforschung (unter Einbezug eines abgeschlossenen Masterarbeitsprojektes aus dem Masterstudiengang Bildungswissenschaften).</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.</p> <p>Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über Stud.IP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

### *BW EB 3 Professionelles Handeln in Tätigkeitsfeldern der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

#### *EB 3.1 Steuerung und Gestaltung in (Institutionen) der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

#### *EB 3.2 Angebotsentwicklung und Gestaltung von Lehr-Lernarrangements*

### *BW EB 4 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

#### *EB 4.1 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB 1*

#### *EB 4.2 Aktuelle Themen und Entwicklungen in der EB/WB 2*

### *BW EB Modul Masterarbeit - Kolloquium*

#### **Mentoring Masterarbeit**

---

Seminar  
Robak, Steffi

---

Fr Einzel 12:00 - 14:00 23.04.2021 - 23.04.2021 1211 - 225

Kommentar Das Mentoring zur Masterarbeit richtet sich an Studierende, die zeitnah mit Ihrer Masterarbeit beginnen oder bereits begonnen haben. Vorgesehen ist, dass das Masterarbeitsthema und das geplante Vorgehen kolloquiumsartig vorgestellt und diskutiert werden.

Studierende der alten PO können die Studienleistung über das Verfassen eines Exposé zur Masterarbeit erwerben.

Im Sommersemester 2021 werden individuelle Termine vereinbart. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache an Frau Hattendorf (Geschäftszimmer EB/WB).

Bemerkung Die Veranstaltung wird jedes Semester angeboten.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## Masterstudiengang Bildungswissenschaften (PO 2016)

### WICHTIG!

Liebe Studierende,  
Sie befinden sich hier im Veranstaltungsangebot der auslaufenden Prüfungsordnung für den Master Bildungswissenschaften (PO 2016). Für alle Studierenden, die ab WS 20/21 immatrikuliert wurden oder auf Antrag in die aktuelle Prüfungsordnung gewechselt sind, gilt das Veranstaltungsangebot 'Master Bildungswissenschaften 2020').

Das Studium gemäß PO 2016 wird noch bis einschließlich Sommersemester 2022 möglich sein. Alle Prüfungen incl. der Masterarbeit müssen bis zum 30.09.2022 abgenommen sein. Bitte absolvieren Sie bevorzugt noch ausstehende Pflichtmodule, da diese ggf. schon früher aus dem Angebot entfallen.

*Das komplette Studienangebot Master Bildungswissenschaften finden Sie unter den Interdisziplinären Masterstudiengängen der Philosophischen Fakultät.*

### Pflichtmodul PM 3: Theorien und Konzepte der Berufs- und Betriebspädagogik

*BW PM 3.1: Themenfelder der Berufs- und Wirtschaftspädagogik*

*BW PM 3.2: Themenfelder der Betriebs- und Arbeitspädagogik*

#### **Berufliche Sozialisation**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

**Kommentar** In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Lempert, Wolfgang (2006): Berufliche Sozialisation. Baltmannsweiler.

Lange, Ute et al. (Hrsg.) (1999): Studienbuch Berufliche Sozialisation. Bad Heilbrunn.

#### **Berufsbildungsforschung**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Di 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

**Kommentar** Das Seminar fokussiert auf neuere Forschungsansätze in der Berufsbildungsforschung. Zunächst erfolgt eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Gegenständen, Institutionen und Forschungszugängen in der beruflichen Bildung. Vertiefend wird dann der berufswissenschaftliche Forschungsansatz für den Bereich der gewerblich-technischen Berufe thematisiert.

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

Kommentar In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum Führungsverhalten) im Fokus.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Literatur Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### **Kooperationen in Bildungseinrichtungen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar Teamarbeit gilt vielfach als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeitsprozesse. Personalkompetenzen, die in der beruflichen Bildung gefördert werden sollen, zielen daher u. a. auf die Entwicklung der Kooperationsfähigkeit. Von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen wird Teamarbeit z. B. zur Umsetzung der Rahmenlehrpläne zumindest formal gefordert. Wie aber steht es tatsächlich um die Kooperation der Lehrenden in verschiedenen Einrichtungen der beruflichen Bildung? Welche Formen der Zusammenarbeit liegen vor, welche Chancen oder aber Problempotenziale gibt es? Diese und weitere Fragen werden die Teilnehmenden in diesem Seminar anhand der Analyse des Forschungsstandes oder im Rahmen einer eigenen Erhebung beantworten.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BW PM 3.3: Didaktik beruflicher Aus- und Weiterbildung*

### *BW PM 3.4: Didaktik betrieblicher Aus- und Weiterbildung*

### **Methoden betrieblicher Aus- und Weiterbildung**

Seminar, SWS: 2

Rühling, Shana

---

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 219

**Kommentar** In diesem Seminar stehen Konzepte und Methoden beruflicher und betrieblicher Lehr- und Lernprozesse im Fokus. Ziel der Veranstaltung ist es, vertiefte Kenntnisse im Bereich der Didaktik zu erwerben und vor dem Hintergrund antizipierter Tätigkeitsfelder zu reflektieren. Darüber hinaus steht die Reflexion von Kommunikations- und Interaktionsstrukturen in beruflichen Lehr-/Lernprozessen im Fokus.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## **Pflichtmodul PM 4: Lebenslanges Lernen**

*BW PM 4.1: Bildungsanforderungen, Begründungen und Phasen des Lebenslangen Lernens im Erwachsenenalter*

*BW PM 4.2: Biographische, kulturelle und gesellschaftliche Aspekte der Bildungsteilhabe*

Achtung: Das Seminar „Wer bin ich? Wie tickt ihr? Was verbindet uns? ...“ (Dr. Anne Kehrbaum) entfällt. Studienleistungen im Modul BW PM 4.2 können im SoSe 2020 im Seminar "Weiterbildung im Erwachsenenalter" (Dr. des. Lena Heidemann) erbracht werden.

## **Pflichtmodul PM 5: Handlungsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung**

*BW PM 5.1: Institutionelle und professionelle Aspekte der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*  
**Institutionen der Erwachsenenbildung und Weiterbildung**

---

Seminar  
Robak, Steffi

---

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Erwachsenenbildung/Weiterbildung zeichnet sich durch eine hohe Pluralität ihrer Träger und Institutionen aus. Dabei müssen in allen Institutionen Standards der Professionalität realisiert werden. Im Seminar werden einerseits die verschiedenen Institutionen in ihren Strukturen und Profilen betrachtet und andererseits zentrale Tätigkeitsanforderungen vor dem Hintergrund aktueller empirischer Befunde und Diskurse diskutiert.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

*BW PM 5.2: Ansätze und Konzepte der Lern- und Weiterbildungsberatung*



## Vertiefungsrichtung Berufs- und Betriebspädagogik (BP)

### *BW BP 1: Voraussetzungen und Bedingungen beruflichen Lehrens und Lernens*

#### *BW BP 1.1: Theorien und Konzepte zur Gestaltung beruflicher Lehr-Lernprozesse*

#### **Einsatz von Portfolios in beruflichen Lehr-Lernprozessen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Selbstorganisiertes bzw. selbst gesteuertes Lernen gilt als eine Voraussetzung für lebenslanges Lernen. Ein Ansatz, um die Entwicklung von Lernkompetenzen zu fördern, ist der Einsatz von Portfolios. In diesem Seminar werden zunächst die Grundlagen zur Portfolio-Arbeit (Herkunft, Merkmale, Ausprägungen und Bewertung des Portfolio-Einsatzes im Rahmen der betrieblichen, schulischen bzw. akademischer Ausbildung) betrachtet. Anschließend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Portfolio-Konzept, indem sie einen bestehenden Ansatz an die Anforderungen der Zielgruppe adaptieren. Geplant ist, dieses Konzept anschließend zu erproben, zu bewerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Mindestens für LbS-Studierende ist eine Zusammenarbeit mit Lehrkräften geplant, sodass die Teilnahme an (Online-) Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

#### **Selbstorganisiertes Lernen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 14.04.2021 - 21.07.2021 1211 - 225

**Kommentar** Eine sich zunehmend schneller und kaum vorhersehbar verändernde Gesellschaft und die steigende Komplexität von Arbeits-/Geschäftsprozessen, erfordern von Arbeitskräften lebenslanges Lernen und lösungsorientiertes, selbständiges, reflektiertes Herangehen an berufliche Anforderungen. Selbstorganisiertem Lernen wird bei der Herausbildung dieser Kompetenzen eine Schlüsselfunktion zugeschrieben.

In diesem Seminar werden die Ausprägungsformen der „Selbstorganisation“ innerhalb von Lernprozessen sowie theoretische Grundlagen der Lernkompetenz vermittelt. Ausgehend von einer Analyse des Forschungsstandes bzw. einer vertiefenden Betrachtung der Voraussetzungen der ihrer zukünftigen Klientel leiten die Teilnehmenden Schlussfolgerungen für Selbstorganisiertes Lernen im späteren Tätigkeitsfeld ab.

**Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

**Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BW BP 1.2: Berufliche Sozialisation*

#### **Berufliche Sozialisation**

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar	In dem Seminar wird der Stellenwert von Arbeit und Beruf für die persönliche Entwicklung thematisiert. Es geht um die Frage, unter welchen Bedingungen und Einflussfaktoren Menschen im Verlauf ihres Arbeits- und Berufslebens in ihrer Identität geprägt werden. Am Beispiel von Bildungs- und Erwerbsverläufen von Jugendlichen und Erwachsenen werden die Gelingensbedingungen und die Herausforderungen der beruflichen Sozialisation fokussiert.
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.  Alle Angaben sind unter Vorbehalt.  Bitte melden Sie sich über StudIP an.
Literatur	Lempert, Wolfgang (2006): Berufliche Sozialisation. Baltmannsweiler.  Lange, Ute et al. (Hrsg.) (1999): Studienbuch Berufliche Sozialisation. Bad Heilbrunn.

### **Komik in der Bildung – Cartoons und Karikaturen als didaktisches Stilmittel**

Seminar, SWS: 2  
Sonntag, Martin

Fr 14-täglich 10:00 - 14:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 219

Kommentar	Im Unterricht kann sich der Einstieg in komplexe, thematische Sachverhalte oftmals schwierig gestalten, und vermeintlich trockene Themen benötigen manchmal einer Auffrischung.  Cartoons und Karikaturen können bei der Öffnung oder zur Auflockerung eines Themas sinnvolle Hilfsmittel sein, denn sie bieten eine schnelle Erfassbarkeit bei hoher inhaltlicher Komplexität - und sind im besten Fall auch noch lustig. Allerdings kann bei der Auswahl ungeeigneter Cartoons auch einiges schief gehen.  In diesem Seminar werden u.a. folgende Fragestellungen bearbeitet: Wie können Cartoons im Unterricht eingesetzt werden? Welche Fehler gilt es dabei zu vermeiden? Wo können zeitgemäße Cartoons gefunden werden? Wo hört der Spaß auf? Was ist überhaupt lustig? Und warum?
Bemerkung	Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.  Bitte melden Sie sich über StudIP an.
Literatur	Titanic, Eulenspiegel, Postillon

### **BW BP 1.3: Professionalisierung des Personals beruflicher Aus- und Weiterbildung Kooperationen in Bildungseinrichtungen**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Di wöchentl. 08:00 - 10:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar	Teamarbeit gilt vielfach als Voraussetzung für erfolgreiche Arbeitsprozesse. Personalkompetenzen, die in der beruflichen Bildung gefördert werden sollen, zielen daher u. a. auf die Entwicklung der Kooperationsfähigkeit. Von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen wird Teamarbeit z. B. zur Umsetzung der Rahmenlehrpläne zumindest formal gefordert. Wie aber steht es tatsächlich um die Kooperation der Lehrenden in verschiedenen Einrichtungen der beruflichen Bildung? Welche Formen der Zusammenarbeit liegen vor, welche Chancen oder aber Problempotenziale gibt es? Diese und weitere Fragen werden die Teilnehmenden in diesem Seminar anhand der Analyse des Forschungsstandes oder im Rahmen einer eigenen Erhebung beantworten.
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Schöne neue digitalisierte Lernwelt?**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

Mi wöchentl. 12:00 - 14:00 14.04.2021 - 21.07.2021

Kommentar Konzepte und Hilfestellungen zum Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Bildung gibt es viele, und Dank Corona ist die digitale Trendwende nun auch zwangsweise in den schulischen Einrichtungen der Berufsbildung angekommen. Die Erwartungen an die Medienkompetenz von Lehrenden und Lernenden sind hoch, es steigt der Anteil derjenigen, die versiert und technikaffin mit digitalen Medien umgehen. Dieses Seminar fokussiert die Schwierigkeiten und Risiken, die im Zusammenhang mit dem (verstärkten) Einsatz digitaler Medien auftreten können. Die Teilnehmenden wählen ihre individuellen Interessenschwerpunkte (technisch, rechtlich, lernpsychologisch etc.) und entwickeln Lösungsansätze bzw. Handlungsempfehlungen für das jeweilige Problemfeld digitaler Medien in ihrem zukünftigen Tätigkeitsgebiet.

- Bemerkung Das Seminar ist als Online-Veranstaltung geplant und wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **BW BP 1.4: Förderpädagogische Ansätze in der beruflichen Bildung Diversität in der beruflichen Bildung**

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

Mo wöchentl. 16:00 - 18:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

Kommentar Das Thema Diversität findet in den Bildungs- und Erziehungswissenschaften in den letzten Jahren eine verstärkte Aufmerksamkeit. Bildungsinstitutionen sind zum einen durch gesellschaftliche Vielfalt und zum anderen durch soziale Ungleichheit geprägt. Um Diskriminierungen entgegenzuwirken und Chancengleichheit zu fördern, ist ein produktiver Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit erforderlich. Im Fokus des Seminars stehen die Fragestellungen, welche Bedeutung sozialen Kategorien wie z.B. Geschlecht, Ethnizität und Behinderung in Bildungskontexten zukommt und welche Wechselwirkungen zwischen diesen Kategorien entstehen können. Darüber hinaus werden zentrale Ebenen und Ansatzpunkte eines erfolgreichen Diversity-Managements in gesellschaftlichen Institutionen betrachtet.

- Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Literatur Bitte melden Sie sich über StudIP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik**

Seminar, SWS: 2  
Koch, Martin

Fr wöchentl. 14:00 - 16:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

- Kommentar** Berufliche Inklusionspädagogik bezieht sich keineswegs nur auf behinderte und beeinträchtigte junge Menschen im Übergang Schule-Beruf. Als Wissens- und Forschungsgebiet befasst sie sich auf bundesweit rund 250.000 junge Geflüchtete, benachteiligte und auch sonderpädagogisch bedürftige junge Menschen, denen es aus unterschiedlichen Gründen nicht gelingt, eine reguläre Berufsausbildung anzutreten. Die notwendigen Kenntnisse für ein professionelles Handeln sind darum ungemein breit angelegt. Sie reichen von einer schier unendlichen Vielzahl an Bildungsgängen im sog. Übergangssystem, über rechtliche Rahmenbedingungen, eine spezielle Didaktik und Verfahren individueller Förderung bis hin zu den Hintergründen sozialer Ungleichheit und Bildungsbenachteiligung. In dieser Vorlesung soll ein erster Überblick über Themen und Handlungsfelder dieser besonderen Pädagogik gegeben werden. Zugleich soll sie der Verständigung darüber dienen, was es bedeutet, mit diesen heterogenen Zielgruppen zu arbeiten.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.
- Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.
- Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Koch, M. (2019): Einführung in die berufliche Inklusionspädagogik. Vorlesungskript (wird zu Beginn der Veranstaltung in Stud.IP hochgeladen)

## *BW BP 2: System beruflicher Bildung*

### *BW BP 2.1: Historische, organisatorische und rechtliche Zugänge*

#### **Geschichte der beruflichen Bildung in Deutschland**

---

Seminar, SWS: 2  
Steuber, Ariane

---

Do wöchentl. 16:00 - 18:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 233

- Kommentar** Zum Verständnis der aktuellen Entwicklungen und Reformprozesse in der beruflichen Bildung in Deutschland ist es von besonderer Bedeutung, auch die historischen Wurzeln der heutigen Konzepte und Strukturen der beruflichen (Aus-) Bildung zu ergründen. Deshalb werden im Seminar zum einen die Entwicklungen der Ausbildungsstruktur von der Ausbildung in den Zünften bis zur heutigen Form der dualen Ausbildung betrachtet. Zum anderen wird die schulische Seite der beruflichen (Aus-) Bildung beleuchtet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Entstehung und Entwicklung von didaktischen Leitideen für die Gestaltung der beruflichen Bildung.
- Bemerkung** Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist. Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.
- Bitte melden Sie sich über StudIP an.
- Literatur** Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BW BP 2.2: Qualitätssicherung und -entwicklung*

#### **Change Management im berufsbildenden Alltag**

---

Seminar, SWS: 2  
Bickmann, Heike

---

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 233

Kommentar

Bildungsinstitutionen sind wie Unternehmen stetigen Veränderungsprozessen ausgesetzt. Mitarbeitende sollten daher notwendigerweise über ein verändertes Kompetenzbild verfügen. Die Fähigkeit beweglich, agil zu sein und zu handeln sowie sich permanent auf Veränderungen einzustellen, scheint unabdingbar. Gerade die momentane Pandemie-Situation fordert dieses weltweit.

Eine generelle Fähigkeit sich zu verändern, die sogenannte „Changeability“, wird zur Schlüsselkompetenz. Sie geht über die reine Anwendung von Tools und Techniken hinaus. Sich auf neue Anforderungen einzustellen bedarf einer veränderter Kommunikation, Zusammenarbeit und Organisation. Schnittstellen sind einzubinden, unterschiedliche Interessen zusammen zu führen gewinnt an Bedeutung.

Im Seminar wollen wir gemeinsam uns einen Werkzeugkoffer für Changemanagement durch Kennenlernen von Changeprozessen, -faktoren und Anwenden von Methoden und Praktiken erstellen, um Veränderungen im beruflichen und berufsschulischen Alltag begegnen zu können. Dabei wollen wir u. a. Fragen erörtern, wie:

- Welche Möglichkeiten es gibt, den beruflichen Alltag in Berufsschule / Bildungsinstitution bei ständig neuen Einflüssen zu organisieren und zu strukturieren?
- Wie sollten Teams / Gruppen zusammengesetzt sein, um effektiv und flexibel arbeiten zu können?
- Wie kann der tägliche Austausch effektiv gesteuert und durchgeführt werden?
- Wie sollte die Planung eines Vorhabens / eines Projektes gestaltet sein, um in der Umsetzung neue Aspekte und Anforderungen aufnehmen und integrieren zu können?

Bemerkung

-Wie lassen sich Stresssituationen bewältigen bzw. wie lassen sie sich vermeiden?  
Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Option 1: Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Option 2: Die Veranstaltung wird asynchron stattfinden, sodass die Zeitschiene flexibel ist.

Option 3: Der Modus der Veranstaltung (synchron/asynchron) wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur

Kotter, J., Rathgeber, H.: Das Pinguin-Prinzip - Wie Veränderung zum Erfolg führt; München 2006

Radatz, S: Veränderung verändern: Das Rationale Veränderungsmangement, 1. Auflage, Wien 2009

Kantelberg, K. (Hrsg.),.: Changemanagement an Schulen: Erfolgreich führen in Veränderungsprozessen (Praxishilfen Schule), Kronach 2017

---

### **Führung als betriebspädagogische Aufgabe**

---

Seminar, SWS: 2  
Rühling, Shana

---

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 233

Kommentar

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Führungstheorien und -modellen und reflektieren diese aus betriebspädagogischer Perspektive. Wir setzen Führung in Bezug zur betrieblichen Bildungsarbeit und betrachten sie an der Schnittstelle

	<p>zwischen Kompetenz- und Organisationsentwicklung. Dabei stehen sowohl die Führungskraft selbst (in ihrer Rolle) als auch die Beschäftigten (im Verhältnis zum Führungsverhalten) im Fokus.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über Stud.IP an. Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.</p>

### *BW BP 2.3: Schnittstellen und Übergänge der beruflichen Bildung*

#### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

---

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 225

Kommentar	<p>Bildungsbiographien von Lehrenden im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung sind vielfältig. Zwischen Bildungseinrichtungen, Studiengängen und Fachrichtungen wurden Übergänge bewältigt, Laufbahntscheidungen getroffen und Schnittstellen in verschiedenen Phasen und Agenturen beruflicher Sozialisation erlebt. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen Professionalisierungsprozesse auftreten, welche sind potenzielle Gelingensbedingungen? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, ihre Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Bitte melden Sie sich über StudIP an. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

#### **Von der Theorie in die Praxis: Herausforderungen für das Personal in der Berufsbildung**

---

Seminar  
Koschmann, Anne

---

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar	<p>„Eigentlich sind es doch alle Berufsschullehrer*innen Quereinsteiger: Ihre Bildungsbiographien sind nie geradlinig.“ Diese Aussage verdeutlicht, dass Lehrkräfte an berufsbildenden Schulen im Übergang zwischen den Ausbildungsphasen i. d. R. zahlreiche Schnittstellen bewältigt haben. Welche Schwierigkeiten können im Laufe dieser komplexen beruflichen Sozialisation auftreten? Können Voraussetzungen für eine gelingende Professionalisierung geschaffen werden? Die Teilnehmenden dieses Seminars werden ihren Werdegang, Entscheidungen, Ressourcen und Schwierigkeiten analysieren und - im Rahmen einer geplanten Kooperation mit einem Studienseminar – Strategien für einen reflektierten, selbstwertdienlichen und ambitionierten Umgang mit zukünftigen Herausforderungen entwickeln.</p>
Bemerkung	<p>Das Seminar wird als Online-Veranstaltung und teilweise synchron stattfinden. Es ist geplant, Gastredner*innen einzubeziehen, sodass die Teilnahme an Online-Meetings Voraussetzung für die Studienleistung und die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p>
Literatur	<p>Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.</p>

### *BW BP 3: Aktuelle Entwicklungen im System der beruflichen Bildung*



### *BW BP 3.1: Nationale und internationale Perspektiven auf Strukturen beruflicher Bildung* **Internationale und nationale Perspektiven**

Seminar, SWS: 2  
Gillen, Julia

---

Mo	12.04.2021 - 24.07.2021
Kommentar	<p><b>Organisatorische Hinweise:</b> Das Seminar ist asynchron angelegt. Sie erhalten im Verlauf des Semesters vier Aufgaben, die jeweils im Anschluss an einen Video-Input von mir gegeben werden. Zur Bearbeitung dieser Aufgaben können/sollten Sie in Kleingruppen arbeiten. (Bewährt hat sich eine Gruppengröße von 2-3 Personen). Bei der Gruppenbildung kann ich gerne ab Beginn des Semesters unterstützen. Ich biete regelmäßige Meetingzeiten an, zu denen Sie mich im BBB-Raum des Seminars treffen können. Erster Termin: 13.04. von 16h bis 17h (weitere Termine werde ich noch bekannt geben). Wichtige Kommunikation erfolgt immer über StudIP via Mail.</p> <p><b>Inhaltliche Hinweise:</b> Durch den Internationalisierungsgedanken und die damit einhergehenden Strukturen und Reformen befindet sich das deutsche Aus- und Weiterbildungssystem stets im Wandel. In diesem Zusammenhang wird im Seminar ein Blick auf die europäische als auch außereuropäische Berufsbildungspolitik geworfen und ein Einblick in die Gestaltung der beruflichen Aus- und Weiterbildung im internationalen Kontext ermöglicht. Zusätzlich sollen Rückschlüsse auf das Selbstverständnis des deutschen Berufsbildungssystems im Kontext der Internationalisierung diskutiert werden, um Entwicklungen auf europäischer und außereuropäischer Ebene vor dem Hintergrund der Tradition beruflicher Bildung einordnen, analysieren und reflektieren zu können.</p> <p>Konkret geht es z.B. im Aufgabenfeld „Systemvergleich“ darum, das deutsche duale System und andere Berufsbildungssysteme zu vergleichen und zu verstehen, welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen Systeme haben. Im Aufgabenfeld „EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+“ schauen wir auf Bildungspolitische Programme. Zudem gilt es die internationalen Aktivitäten von Institutionen wie den Studienseminare oder beruflichen Schulen kennenzulernen.</p>
Bemerkung	Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.
Literatur	Literatur und organisatorische Angaben zur Veranstaltung werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### *BW BP 3.2: Reformansätze der beruflichen Aus- und Weiterbildung* **Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Seminar, SWS: 2  
Koschmann, Anne

---

Do wöchentl.	12:00 - 14:00 15.04.2021 - 22.07.2021 1211 - 219
Kommentar	<p>Nachhaltigkeit bzw. nachhaltige Entwicklung sind national und international erklärte Ziele. Muss auch berufliche Bildung Nachhaltigkeit thematisieren, und wenn ja, wie? Welches sind die Zielgruppen, was sind ihre Voraussetzungen, wie die Ausgangsbedingungen an den Lernorten u. a. im Dualen System der beruflichen Ausbildung? Was sind die (intendierten) Ergebnisse langjähriger Umweltbildung in Zusammenspiel mit täglicher Präsenz des Themas Klimawandel in den Medien? Gibt es Ansätze, die eine Bildung für nachhaltige Entwicklung erleichtern? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Seminars ausgehend von Vorerfahrungen und mittels vertiefender Recherche durch die Teilnehmenden beantwortet.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre möglich ist. Die Veranstaltung wird teilweise synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist. Alle Angaben sind unter Vorbehalt.</p> <p>Bitte melden Sie sich über StudIP an.</p>
Literatur	Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **Old Work vs. New Work: Arbeit und Beruf im Wandel**

---

Seminar, SWS: 2  
Baumhauer, Maren

---

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 15.04.2021 - 22.07.2021

Kommentar Die Arbeitswelt befindet sich in einem dynamischen Veränderungsprozess, der Einfluss auf die traditionellen Modelle von Arbeit und Beruf nimmt. Digitale Technologien und die globale Vernetzung bieten neue Chancen und Herausforderungen für den Wandel von Unternehmensstrukturen, die Gestaltung von Arbeitsplätzen sowie das Lernen im Prozess der Arbeit.

Diese Veranstaltung gibt zunächst einen Einblick in innovative, digital gestützte Erwerbsarbeitsformen, die sich abseits der berufsförmig organisierten Facharbeit auf dem Arbeitsmarkt etablieren. Ziel der Veranstaltung sind theoretisch erarbeitete und kritisch reflektierte Konzepte zu modernen Formen der Arbeitsgestaltung.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Veranstaltung besteht teilweise synchron (in der angegebenen Zeitschiene) und asynchron (selbstgesteuertes und kooperatives Arbeiten und Lernen in Teams) angeboten.

Literatur Die Literatur wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

### *BW BP 3.3: Berufsbildungsforschung*

#### **Berufsbildungsforschung**

---

Seminar, SWS: 2  
Meyer, Rita

---

Di 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021

Kommentar Das Seminar fokussiert auf neuere Forschungsansätze in der Berufsbildungsforschung. Zunächst erfolgt eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Gegenständen, Institutionen und Forschungszugängen in der beruflichen Bildung. Vertiefend wird dann der berufswissenschaftliche Forschungsansatz für den Bereich der gewerblich-technischen Berufe thematisiert.

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Die Veranstaltung wird (teilweise) synchron stattfinden, sodass die Zeitschiene fest einzuplanen ist.

Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

Bitte melden Sie sich über StudIP an.

Literatur Die Literatur wird zu Seminarbeginn bekannt gegeben.

### **Vertiefungsrichtung Erwachsenenbildung (EB)**

*BW EB 1: Lehr-/ Lernarrangements und Bildungspartizipation in der Erwachsenenbildung/  
Weiterbildung*

*BW EB 1.1: Didaktische Ansätze und Seminarmethoden*

*BW EB 1.2: Spezifische Aspekte der Gestaltung und Analyse von Lern- und Bildungsprozessen*  
**Weiterbildungspartizipation**

---

Seminar  
Heidemann, Lena

---

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 219

Kommentar	<p>Obwohl Lernen und Bildungsteilhabe über die Lebensspanne mehrheitlich als wichtig eingeschätzt werden, nimmt nur ein Teil der Erwachsenen (institutionalisierte) Weiterbildungsangebote in Anspruch. Zugleich unterscheiden sich die Ausprägungen der Weiterbildungsbeteiligung stark, wie diverse Forschungen – von der frühen Hörerforschung bis zum gegenwärtigen Bildungsmonitoring – zeigen. Aufgeworfen wird die Frage: <i>Wer nimmt wie an Weiterbildung teil und warum?</i> Unter Einbezug theoretischer Ansätze werden im Seminar empirische Studien und Datenquellen in den Blick genommen und auf Basis der Befunde zentrale Einflussfaktoren der Weiterbildungsbeteiligung Erwachsener diskutiert. Berücksichtigung finden verschiedene Kontext- und Individualfaktoren. Über die Hinzunahme der subjektiven Logik wird die Komplexität von individuellen Weiterbildungsentscheidungen verdeutlicht. Ziel ist es, das Zustandekommen von Weiterbildungspartizipation theoretisch und empirisch fundiert zu analysieren, zu verstehen und zu reflektieren. Erforderlich hierfür ist auch eine Sensibilisierung für die Heterogenität, Divergenz und Möglichkeiten der Systematisierung von Datenerhebungen zur Weiterbildungsbeteiligung. Parallel zum wissenschaftlichen Zugang werden auf Basis der Erkenntnisse aus dem Seminar Konsequenzen für die Bildungsarbeit abgeleitet.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.</p> <p>Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.</p> <p>Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.</p>

## *BW EB 2: Forschungsfelder der Erwachsenenbildung/ Weiterbildung*

### *BW EB 2.1: Institutionen und Programmforschung*

#### **Programme als Sedimente pädagogischen Handelns**

---

Seminar  
Robak, Steffi (verantwortlich) | Kühn, Christian (begleitend)

---

Fr wöchentl. 10:00 - 12:00 16.04.2021 - 23.07.2021 1211 - 225

Kommentar	<p>Angebotstexte und deren Bündelung zu Programmen sind mehr als bloße Gebrauchstexte. Sie sind das sedimentierte Ergebnis kreativen und professionellen pädagogischen Handelns in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Programmforschung als genuin erwachsenenpädagogische Methode erschließt diese Dokumente unter spezifischen Fragestellungen auf systematisch-methodische Weise.</p> <p>Im Seminar erhalten Sie im ersten Teil neben einer theoretischen Einführung darin, was Programme sind und wie diese analysiert werden, auch eine exemplarische Auswahl an Erkenntnissen aus der Programmforschung. Im zweiten Teil führen Sie selbst eine kleine Programmanalyse durch und werten die gewonnenen Daten aus. Dies geschieht in einer begleiteten und angeleiteten Kleingruppenarbeit.</p>
Bemerkung	<p>Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.</p> <p>Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.</p> <p>Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.</p>

Literatur Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.  
Fleige et al. (Hrsg.) (2018): Programm- und Angebotsentwicklung. Bielefeld: wbv

### **BW EB 2.2: Lehr-Lernforschung**

#### **Lehr-Lern-Settings reloaded - ein analytischer Blick aus Sicht der Lehr-Lernforschung**

Seminar  
Robak, Steffi

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 13.04.2021 - 20.07.2021 1211 - 225

Kommentar Lern- und Bildungsprozesse im Erwachsenenalter sind vielschichtig und mehrdimensional. Um die Komplexität aus wissenschaftlicher Perspektive zu begreifen, das Lehr-Lerngeschehen selbst besser zu verstehen und die Prozesse professionell begleiten zu können, nimmt dieses Seminar die Perspektive der Lehr-Lernforschung ein. Bestandteil des Seminars sind ausgewählte theoretische Aspekte, methodische Zugänge und praktische Herangehensweisen zur Erforschung und Reflexion von Lehr-Lernprozessen.

Den Ausgangspunkt bilden grundlegende bildungswissenschaftliche Kategorien zur Erschließung von Lern- und Bildungsprozessen (Emotionen, Erfahrungen, Deutungsmuster). Weiterführend werden neuere Ansätze zur Gestaltung von Lehr-Lernsettings (z. B. Gamification, agiles Lernen) aufgegriffen und weitere Kategorien abgeleitet (z. B. Kreativität und Agilität). Exemplarisch integriert werden zwei Zugänge zur Erfassung von (Lehr-)Lernsettings: Selbstbeobachtung-/reflexion (am Beispiel der App *duolingo*) und Videografische Kursforschung (unter Einbezug eines abgeschlossenen Masterarbeitsprojektes aus dem Masterstudiengang Bildungswissenschaften).

Bemerkung Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens wird derzeit von einer Online-Veranstaltung ausgegangen. Die Raumangabe gilt für den Fall, dass Präsenzlehre unter den gegebenen Bedingungen möglich ist.

Angeboten wird ein Mix aus synchronen und asynchronen Formen der Online-Lehre (z. B. synchrone Seminarsettings im digitalen Raum, asynchron verfügbare Online-Lerneinheiten/-Kurse, aufbereitete Materialien und Präsentationen, Videomitschnitte, usw.), ergänzt um Selbstlernphasen und projektartige Aufgaben.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Literatur Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.  
Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

### **BW EB 2.3: Forschungskolloquium**

#### **Mentoring Masterarbeit**

Seminar  
Robak, Steffi

Fr Einzel 12:00 - 14:00 23.04.2021 - 23.04.2021 1211 - 225

Kommentar Das Mentoring zur Masterarbeit richtet sich an Studierende, die zeitnah mit Ihrer Masterarbeit beginnen oder bereits begonnen haben. Vorgesehen ist, dass das Masterarbeitsthema und das geplante Vorgehen kolloquiumsartig vorgestellt und diskutiert werden.

Studierende der alten PO können die Studienleistung über das Verfassen eines Exposés zur Masterarbeit erwerben.

Im Sommersemester 2021 werden individuelle Termine vereinbart. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache an Frau Hattendorf (Geschäftszimmer EB/WB).

Bemerkung Die Veranstaltung wird jedes Semester angeboten.  
Bitte melden Sie sich über StudIP an.

## *BW EB 3: Grundlagen der beruflich-betrieblichen Weiterbildung*

### *BW EB 3.1: Grundlagen der beruflich-betrieblichen Weiterbildung und Personalentwicklung*

### *BW EB 3.2: Bildungsmanagement*

### *BW EB 3.3: Lernkulturen in Unternehmen und angrenzenden Institutionenformen der betrieblichen Weiterbildung*

#### **Wie fühlt sich Lernen an? Atmosphäre als pädagogische Kategorie zur Gestaltung von Bildungsprozessen**

Seminar  
Kühn, Christian

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 12.04.2021 - 19.07.2021 1211 - 225

Kommentar Kursleitender: "Warum sind Sie noch einmal zu uns an die Bildungseinrichtung gekommen?"

Teilnehmender: "Mir gefällt einfach die Atmosphäre hier."

Immer wieder bin ich in Interviews und Gesprächen mit TN und Weiterbildungspersonal darauf gestoßen, dass Lehr-Lernsituationen mit einer Atmosphäre beschrieben werden und diese anscheinend entscheidend dazu beiträgt, ob Lernen nachhaltig ist oder auch Bildungsentscheidungen erneut getroffen werden. Gleichzeitig finden sich in den bildungswissenschaftlichen Diskursen kaum Hinweise, die eine Atmosphäre als Gestaltungsdimension für Bildungsprozesse beleuchten. Wenn, dann sind es Allgemeinplätze wie wertschätzende Kommunikation oder genügend Zeit für Aufgaben lassen. Im Seminar wollen wir uns ausgehend von Ihren Lernerfahrungen dem Phänomen "Atmosphäre" nähern und fragen, ob und wie Atmosphären gestaltet werden können.

Bemerkung Das Seminar findet rein online statt (i.d.R. in der Seminarzeit). Abweichende Seminartermine (z.B. Gruppenarbeitsphasen, Einzelgespräche) entnehmen Sie bitte dem Seminarplan zu Beginn des Semesters.

Zum genauen Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn in den jeweiligen Lehrveranstaltungen informiert.

Bitte melden Sie sich über Stud.IP an.

Literatur Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

## **Schlüsselkompetenzen**

Das Veranstaltungsangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen richtet sich an alle Studierenden am Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung.

Bitte beachten Sie auch die Informationen der Leibniz School of Education (LSE) unter <https://www.lehrerbildung.uni-hannover.de/schlueselkompetenzen.html> sowie die Angebote des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Fachsprachenzentrums und des Leibniz Universität IT-Services (LUIS).

## **Studienbescheinigung China-Kompetenz**

### **China mittendrin – Leben und Alltag in einem Land im Aufbruch**

Seminar, Max. Teilnehmer: 20  
Grieß, Bettina | Stroth, Maria

Mo Einzel 18:00 - 20:00 26.04.2021 - 26.04.2021

Sa Einzel 09:00 - 18:00 29.05.2021 - 29.05.2021

So Einzel 09:00 - 18:00 30.05.2021 - 30.05.2021

Kommentar Im Seminar werden in drei Tagesblöcken Themen des alltäglichen Lebens in China behandelt. Was bewegt junge Chinesinnen und Chinesen in ihrem Alltag, mit was beschäftigen sie sich und wie sehen sie ihre Zukunft? Laut neueren Studien schätzen junge Chinesinnen und Chinesen den Kapitalismus und begeistern sich für neue

Technologien. Sie sind gut ausgebildet, patriotisch, und haben einen Individualismus entwickelt, der für frühere Generationen unverständlich ist. Vielfach studieren sie an Universitäten im Ausland, besonders auch in Deutschland – und kehren als hochqualifizierte Kräfte nach China zurück. Damit liegt der Traum Chinas in ihrer Hand und erfüllt sich bereits jetzt – der Sprung von einer kopierenden zu einer innovativen Gesellschaft.

Doch welche Auswirkungen hat das Streben nach Innovation und der Verbesserung des eigenen Lebens in Kombination mit rasanten Entwicklungssprüngen für die Liebe? Wie passen das vielfach geforderte Ideal der Familiengründung und das moderne Leben in China zusammen?

Diesen und weiteren Fragen soll im Seminar nachgegangen werden, dabei steht besonders die Auseinandersetzung mit den verschiedenen Betrachtungsweisen auf der Basis sachlicher Diskussionen im Fokus, um die interkulturelle Kompetenz zu fördern.

Am 26.04.21 werden organisatorische Details und die Vergabe von Referatsthemen besprochen.

29.05.2021: Prof. Dr. Uwe Fricke: Jugendkultur in China – zwischen Freiheit und Anforderung

30.05.2021: Rebecca Sampson: Visions of Love – Liebe in Zeiten der Digitalisierung

Ein dritter Termin und Thema wird noch bekannt gegeben.

Bemerkung

Das Seminar kann erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen stattfinden, daher bitten wir um verbindliche Anmeldung über StudIP.

Literatur

Prüfungsleistung: Hausarbeit (15 Seiten) mit 2 CP.

Die Literatur wird noch bekannt gegeben.